



Gemeindenachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Jahrgang 11

März (Ausgabetag Mittwoch, den 18. März 2020)

Nummer 3



Aus dem Inhalt

Nesse-Apfelstädt

Die „Arche“ ist wieder zu Gast im Bürgerhaus Apfelstädt

Apfelstädt

Vollsperrung der Hauptstraße

Fasching in der AWO

Die 51. Session des ACC ging zu Ende

25 Jahre Seniorengymnastikgruppe

Gamstädt

Sanierung der Turnhalle

Ingersleben

Neues aus dem Ort

Kleinretzbach

Einweihung der Buswendeschleife

Neudietendorf

90 Jahre Feuerwehrmann

Fasching in der Kita „Arche“

Frohe Ostern

Ich wünsche allen Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde Nesse-Apfelstädt ein schönes Osterfest.

Ihr Christian Jacob
Bürgermeister



Aufruf zum 1. Frühjahrsputz

in allen Ortsteilen der
Gemeinde Nesse-Apfel-
städt am 28.03.2020
ab 9.00 Uhr.

Lesen Sie mehr dazu im Regionalteil Seite 8



Regionalmeldungen

für alle Einwohner im Gebiet der Gemeinde Nesse-Apfelstätt

Notfall

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	1 12
Polizei	1 10
Rettungsleitstelle Gotha	03621 / 36550
Gift	0361 / 73 0730
Wasserversorgung Störungsdienst (ThüWa)	0361 / 564 1818
Gasversorgung (Thüringer Energienetze)	0800 / 68 61 177
Stromversorgung (TEN-Thüringer Energienetze)	0361 / 73 90 73 90
Abwasserbeseitigung Störungsdienst (WAG)	03621 / 38 74 93

Verwendung der Notfalltelefonnummern

Ich brauche...

den **Kassenärztlichen Notfalldienst** (Vertragsärztlichen Bereitschaftsdienst, die ärztliche Konsultation) oder einen Hausbesuch bei akuten aber nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der Praxiszeiten.

Telefonnummer: **116 117**

den **Krankentransport**, wenn ein behandelnder Arzt eine Transportverordnung ausgestellt hat und diese von der jeweiligen Krankenkasse genehmigt wurde.

Telefonnummer: **03621/51 47 37**

den **Rettungsdienst /den Notarzt (Notfallrettung)** bei lebensbedrohlichen Verletzungen oder Erkrankungen, damit ich unter fachgerechter Betreuung in besonders ausgestatteten Fahrzeugen in ein für die weitere Versorgung nächstes geeignetes Krankenhaus gebracht werden kann.

Telefonnummer: **112**

das **Gifttelefon** bei falscher oder versehentlicher Einnahme von Arzneimitteln, Haushaltsprodukten, Kosmetika, Pflanzenschutz- oder Schädlingsbekämpfungsmitteln, giftigen Pflanzen oder Tieren oder Drogen. Das Giftzentrum erreichen Sie Tag und Nacht an allen Tagen des Jahres unter 0361/ 730730

Ordnungsamt

Behörden

Was kann ich wo erledigen?

Abfall	Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha (KAS) An der Hardt 1 99894 Leinatal/OT Wipperoda Tel.: 036253-311 29 Tel.: 036253-311 0 Fax: 31122 e-Mail: abfallservice@kreis-gth.de Internet: www.landkreis-gotha.de
Abwasser	Wasser- und Abwasserzweckverband Gotha & Landkreisgemeinden (WAG) Kindeber Straße 188, 99867 Gotha Geschäftsstelle: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 30 Telefax: (0 36 21) 3 78 - 435 Bereitschaftsdienst: Tel.: (0 36 21) 3 87 - 493 E-Mail: info@wazv-gotha.de Internet: www.wazv-gotha.de
Arbeitsgerichtssachen (Zuständigkeit = Sitz des Beklagten; z.B. Arbeitgeber im Landkreis Gotha)	Arbeitsgericht Erfurt Rudolfstraße 46, 99092 Erfurt Tel.: (0 36 61) 37 76-00 1 Fax: (0 36 91) 37 76-39 5 E-Mail: poststelle.lag@lag.thueringen.de Internet: www.landesarbeitsgericht.thueringen.de

Arbeitsvermittlung Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Gotha
Schöne Aussicht 5, 99867 Gotha
Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer)
Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber)
Fax: 03621 / 42 - 2255

Baugenehmigung

Landratsamt Gotha
Bauaufsicht - Emminghausstraße 8
Tel.(0 36 21) 21 41 22

Beratung für Menschen mit Beeinträchtigung

Sozialamt beim Landratsamt Gotha,
Tel: 03621/214 801
Besucheradresse: Schöne Aussicht 5,
Haus C, 2. Etage
Postanschrift: 18. März - Straße 50

Biotonne

(Erstbeschaffung oder
Rückgabe des Gefäßes)

Schriftlich beantragen bei:
Landratsamt Gotha
Kommunaler Abfallservice
des Landkreises Gotha
An der Hardt 1

Elektronikschrott

99864 Leinatal / OT Wipperoda
Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof
Gelände des Landgutes Kornhochheim
99192 Nesse-Apfelstätt/
OT Kornhochheim
Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Führerschein

(auch Anfragen dazu)

Landratsamt Gotha
Straßenverkehrsamt
Führerscheinstelle
18.-März-Straße 50
Fon: 03621 / 214-573
Fax: 03621 / 214-514
E-Mail: StVA@kreis-gth.de

Führungszeugnis (Auskunft aus dem Bundeszentralregister Gelbe Säcke

Gemeinde Nesse-Apfelstätt
Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf

Sie erhalten die gelben Säcke zu den Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeister:

Ortschaft **Apfelstätt**:
dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr
Ortschaft **Gamstätt**:
dienstags von 18.00 bis 20.00 Uhr
jeden 1. Dienstag im Monat in
Kleinrettbach

Ortschaft **Ingersleben**:
dienstags von 16.00 bis 18.30 Uhr
Ortschaft **Neudietendorf**:

dienstags von 16.00 bis 18.00 Uhr
Sie erhalten die „Gelben Säcke“ zu den Öffnungszeiten der Gemeinde Nesse-Apfelstätt
dienstags von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr
weiterhin auch auf dem Wertstoffhof OT Kornhochheim

Gericht

(auch Fragen zu
Nachlassgericht,
Gerichtsvollzieher,
Grundbuchamt)

Amtsgericht Gotha
Justus-Perthes-Straße 2, 99867 Gotha
Tel.: (0 36 21) 21 50 00
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
Zuständig für alle Ortschaften in der
Gemeinde Nesse-Apfelstätt

Jugendamt

Landratsamt Gotha
Humboldtstr. 18, 99867 Gotha
Frau Frank, Zimmer 1.3
Tel.: (0 36 21) 214 307
Di: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr
Do: 9.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 18.00 Uhr
Fr: 9.00 - 12.00 Uhr
Außensprechstunde in Neudietendorf
wird an jedem 4. Dienstag im Monat
von Frau Frank in der Zeit von 13.00 -
16.00 Uhr durchgeführt

Landesamt für Vermessung und Geoinformation Gotha
Schlossberg 1, 99867 Gotha
Tel.: 03621 3530
Fax: 03621 353123
E-Mail: poststelle.gotha@tlvermgeo.thueringen.de
Mo - Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo, Mi, Do 13.00 - 15.30 Uhr
Di 13.00 - 18.00 Uhr

Kraftfahrzeugzulassung
Landratsamt Gotha
Straßenverkehrsamt
Kfz-Zulassungsstelle / Kundeneingang: Gadollastraße 18.-März-Straße 50
Fon: 03621 / 214-593
Fax: 03621 / 214-569
E-Mail: stva@kreis-gth.de

Mülltonnen
(Erstbeschaffung, Tausch. Rückgabe)
Schriftlich beantragen bei:
Landratsamt Gotha
Kommunaler Abfallservice des Landkreises Gotha
An der Hardt 1
99894 Leinatal/OT Wipperoda

Personalausweise / Reisepässe Kinderreisepass Polizei
(Strafanzeigen, Anfragen)
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Einwohnermeldeamt im OT Neudietendorf
Tag und Nacht erreichbar:
Landespolizeiinspektion Gotha
Tel.: (0 36 21) 78 11 24 oder 78 11 25.
Der Kontaktbereichsbeamte (KOB), Herr Polizeihauptmeister Thomas Wende, bietet regelmäßig (bis auf Weiteres) **dienstags 14:00 - 18:00 Uhr** im Ortsteil Neudietendorf in der Gemeindeverwaltung, Zinzendorfstraße 1 eine Sprechstunde an. Nutzen Sie dazu vorzugsweise die Zeit oder vereinbaren Sie innerhalb dieser Zeit Tel. (03 62 02) 2 00 11 einen anderen Termin. Sofern der KOB aus dienstlicher Verpflichtung nicht in Neudietendorf anwesend sein kann, wählen Sie bitte eine der angegebenen Telefonnummern in Gotha an.

Rundfunkgebührenbefreiung
Landratsamt Gotha - Sozialamt
Mauerstraße 20, 99867 Gotha
Tel.: (0 36 21) 214-0

Schiedsstelle
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Die Aufgabe der Schiedsstelle besteht darin, eine gütliche Einigung der Parteien herbeizuführen und dem Bürger dadurch ein langwieriges und teures gerichtliches Verfahren zu ersparen. Schlichtungsverfahren werden in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten und Strafsachen durchgeführt. Im Bedarfsfall und zu Terminvereinbarungen ist **Herr Schwendler** vorsitzende Schiedsperson telefonisch unter der Nummer **0151 11344815** zu erreichen.

Sonderabfälle
Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim), 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim
Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Sperrmüll
Selbstanlieferung auf dem Wertstoffhof (Gelände des Landgutes Kornhochheim), 99192 Nesse-Apfelstädt / OT Kornhochheim
Tel.: (03 62 02) 7 59 46

Steuern
(Einkommen-, Gewerbe-) **Postanschrift:**
Finanzamt Gotha
Amtssitz: Reuterstraße 2 a, 99867 Gotha
Telefon: 03621 - 33 0
Fax: 03621 - 33 20 00
poststelle@finanzamt-gotha.thueringen.de
(Erreichbar vom Bahnhof Gotha mit Straßenbahnlinie 2, Richtung Ostbahnhof bis Haltestelle Reuterstraße)

Verwaltungsgerichtssachen
Verwaltungsgericht Weimar
Jenaer Straße 2a, 99425 Weimar
Tel.: (0 36 43) 41 33 00

Wasser
ThüWa ThüringenWasser GmbH
Magdeburger Allee 34, 99086 Erfurt
Telefon: (0361) 564-1818
Bereitschaftsdienst: (0361) 5111 3
Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim

Wertstoffhof
OT Kornhochheim
99192 Nesse-Apfelstädt
Telefon: 036202 / 759 46
Gebührenbescheid ist mitzubringen
Öffnungszeiten:
Donnerstag: 15.00-18.00 Uhr
Freitag: 10.00-18.00 Uhr
Samstag: 08.00-14.00 Uhr
Annahme von: Sperrmüll, Elektroschrott, Grünschnitt
Die Entsorgung von Sonderabfall (**Schadstoffmobil**) erfolgt immer **freitags** in der **Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr**.

Wohnungsgesellschaft
Neudietendorfer Wohnungsgesellschaft mbH, OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
Tel.: 03 62 02/9 04 11
Fax: 03 62 02/9 01 66
E-Mail: a.buhlau@wg-neudietendorf.de

Wohnungsbauförderung
Landratsamt Gotha
Wohnungsbauförderung
Emminghausstraße 8
Tel.: (0 36 21) 21 42 72

Wohngeld
Landratsamt Gotha
Sozialamt
Mauerstraße 20
Tel.: (0 36 21) 21 48 01

Gemeinde

Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Post- und Besucheranschrift:
Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf
Zinzendorfstr. 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Bankverbindungen:
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE40 1203 0000 1005 3987 87
BIC: BYLADEM1001
oder
Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE59 8205 2020 0535 0008 98
BIC: HELADEF1GTH

Oder

Dienstgebäude: Bürgerhaus „Drei Rosen“

Bürgermeister (036202) 8 40 10
Sekretariat per Telefax: (036202) 8 40 11
per E-Mail info@nesse-apfelstaedt.de *
Hauptverwaltung (036202) 8 40 20
Steuern + Pachten (036202) 8 40 29
Bauverwaltung (036202) 8 40 30
Ordnungsamt (036202) 8 40 40
Standesamt (036202) 8 40 42
Einwohnermeldeamt (036202) 8 40 41
Soziale Dienste (036202) 8 40 37
Archiv (036202) 8 40 44
(Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr)
Amtsblatt (036202) 8 40 31
per E-Mail direkt zur Redaktion: hvamt@nesse-apfelstaedt.de

Wohnungsgesellschaft mbH (036202) 9 04 11
per Telefax (036202) 9 01 66

*Durch die Nennung der E-Mail-Adresse wird nicht der Zugang zur Übermittlung von elektronischen Dokumenten, die mit einer elektronischen Signatur verbunden sind, eröffnet.

Persönlich erreichen Sie uns jede Woche:

Dienstag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
und von 13.00 bis 18.00 Uhr
sowie am Freitag in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger Vereinbarung.
Hauptverwaltung

Impressum



Impressum

„Gemeindenachrichten“

Amtsblatt der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Herausgeber: Gemeinde Nesse-Apfelstädt
OT Neudietendorf, Zinzendorfstraße 1, 99192 Nesse-Apfelstädt
Geltungsbereich: Gemeinde Nesse-Apfelstädt, mit den Ortsteilen Apfelstädt, Gamstädt, Kleinretzbach, Ingersleben, Neudietendorf und Kornhochheim
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt Herr Christian Jacob

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carola Mietle, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951011, E-Mail: c.mietle@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS- Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an alle Haushalte im Geltungsbereich. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

Daneben können Einzelstücke aktueller Ausgaben am Sitz der Gemeinde Nesse-Apfelstädt kostenlos abgeholt werden. Das Amtsblatt ist auch online auf unserer Internetseite unter www.nesse-apfelstaedt.de im pdf-Format abrufbar.

Redaktionsschluss

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes/Gemeindenachrichten der Gemeinde Nesse-Apfelstädt erscheint am **Mittwoch, dem 15. April 2020.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge zur **Ausgabe 04** des Amtsblattes der Gemeinde Nesse-Apfelstädt **ist der 31. März 2020, 12.00 Uhr.**

Bitte übergeben Sie uns Ihre Beiträge als **Textdatei ausschließlich im MS Word (Format doc)** ohne graphische Elemente (wie z.B. integrierte Bilder, Cliparts, Logos oder Wasserzeichen). Bilder, Fotos und Logos, die Ihnen in digitaler Form vorliegen, senden Sie bitte nur im .jpg-Format. Es besteht auch die Möglichkeit, Manuskripte per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

hvamt@nesse-apfelstaedt.de.

Die Ausgabe **04/2020** umfasst den Redaktionszeitraum:
15.04.2020 - 12.05.2020

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt findet am **Donnerstag, dem 26.03.2020, 19.00 Uhr** statt.

Dazu sind alle Einwohner und Einwohnerinnen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt recht herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung und der Ort der Sitzung werden über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Bekanntmachung des Termins der Sitzung des Hauptausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Termin für die nächste Haupt- und Finanzausschusssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Christian Jacob
Bürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Nesse-Apfelstädt am 27.02.2020

Die Mitglieder des Gemeinderates haben in ihrer Sitzung am 27.02.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 20-0032

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates am 30.01.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 27.02.2020 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates am 30.01.2020 zu.

Beschluss Nr. 20-0028

Kenntnisnahme des Ergebnisses der Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt nimmt in seiner Sitzung am 27.02.2020 die vorgelegte Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 der Gemeinde Nesse-Apfelstädt zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Rechnungsprüfung gemäß § 82 Abs. 1 ThürKO durch das Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes Gotha zu veranlassen.

Beschluss Nr. 20-0030

Mitwirkungserklärung am Realisierungsprozess eines Radschnellwegs „Erfurter Kreuz“

Der Gemeinderat der Gemeinde Nesse-Apfelstädt beschließt in seiner Sitzung am 27.02.2020 die Mitwirkung am Realisierungsprozess eines Radschnellwegs „Erfurter Kreuz“. Der Bürgermeister wird beauftragt, die beiliegende Mitwirkungserklärung zu unterzeichnen.

Beschlüsse der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses haben in ihrer Sitzung am 18.02.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 20-0029

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.01.2020

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Nesse Apfelstädt stimmt in seiner Sitzung am 18.02.2020 der vorliegenden Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 21.01.2020 zu.

Beschluss Nr. 20-0031**Vergabe Bauleistung Sporthalle Gamstädt, Sanierung Toilettenanlagen**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde beschließt in seiner Sitzung am 18.02.2020 die Vergabe der Bauleistung (Hei-

zung, Sanitär) Sporthalle Gamstädt, Sanierung Toilettenanlagen an die Firma Andreas Widder GmbH, Emminghausstraße 11 a, 99867 Gotha in Höhe von 17.880,07 Euro sowie die Ermächtigung des Bürgermeisters zur Vergabe der Bauleistung (Fliesen- und Trockenbauarbeiten).

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt schreibt nachfolgende Stelle zur alsbaldigen Besetzung aus:

Sachbearbeiter Haupt- und Finanzverwaltung / Gemeindearchiv (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst nachfolgende Schwerpunkte:

Arbeitsbereich Haupt- und Finanzverwaltung:

- Bearbeitung der Angelegenheiten der gemeindlichen Gremien (Vorbereitung der Sitzungen, Teilnahme an Sitzungen mit Protokollführung)
- Mitwirkung bei der Bearbeitung von Rechts- und Vertragsangelegenheiten
- Bearbeitung von Reisekostenanträgen und Erstellung von Reisekostenabrechnungen
- unterstützende Tätigkeiten im Bereich des arbeitsmedizinischen Dienstes sowie der Arbeitssicherheit
- Mitwirkung bei der Einführung und Umsetzung des E-Government
- Bearbeitung allgemeiner Anfragen und Angelegenheiten der Haupt- und Finanzverwaltung

Arbeitsbereich Gemeindearchiv:

- Organisation, Betreuung und Pflege des Gemeindearchivs
- Bewertung, Übernahme und Erschließung von analogen und digitalen Unterlagen der Gemeinde
- Recherchen, Auskünfte, Benutzerberatung

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung für den mittleren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder zum Verwaltungsfachangestellten bzw. eine vergleichbare Ausbildung
- sicherer Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnik sowie anwendbare Kenntnisse der MS-Office Anwendungen
- Eigeninitiative, Durchsetzungsvermögen und sicheres Auftreten sowie gutes Planungs- und Organisationsgeschick
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Belastbarkeit
- gute Umgangsformen und freundliches Auftreten

Die Beschäftigung erfolgt unbefristet. Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen. Die Übertragung weiterer Aufgaben bzw. Ände-

rung des Aufgabenzuschnitts bleibt vorbehalten. Die Eingruppierung richtet sich nach den tariflichen Vorschriften des TVöD.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse und der Angabe, ab wann ein Beginn der Tätigkeit möglich ist bis 03.04.2020 an die:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
Bürgermeister Christian Jacob - persönlich -
OT Neudietendorf
Zinzendorfstraße 1
99192 Nesse-Apfelstädt

Hinweise:

- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.
- Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gewährleistet die berufliche Gleichstellung aller Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Die Stelle ist für alle Geschlechter (männlich/weiblich/divers) gleichermaßen geeignet.
- Die Bewerber erklären sich mit der Einsichtnahme in die Bewerbungsunterlagen einverstanden und stimmen der vorübergehenden Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens zu.
- Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher nicht berücksichtigt
- Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber entsprechend § 16 Abs. 1 Nr. 2 ThürDSG i. V. m. § 17 DSGVO ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden seitens der Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht erstattet. Bitte verzichten Sie aus Kostengründen auf Schnellhefter und Prospektmappen.

Christian Jacob
Bürgermeister

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt schreibt zur alsbaldigen Besetzung eine Stelle als

Staatlich anerkannter Erzieher oder Heilerziehungspfleger (m/w/d)

für die kommunalen Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt aus. Die Stelle ist für die Dauer der Beschäftigungsverbote nach dem Mutterschutzgesetz und einer sich ggf. daran anschließenden Elternzeit, vorerst längstens bis zum 31.12.2021 zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst unter anderem:

- umsichtige Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern in der Gemeinschaft im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt

- Planung und Ausrichtung des pädagogischen Bildungs- und Erziehungsprozesses auf der Grundlage des „Thüringer Bildungsplanes“
- Berücksichtigung der Individualität der Kinder sowie bewusstes Wahrnehmen ihrer Bedürfnisse und Fähigkeiten
- Einbeziehung der Kinder in Entscheidungs- und Gestaltungsprozesse
- Reflexion der pädagogischen Arbeit im Team
- Elternarbeit positiv entwickeln und aktiv gestalten
- Mitwirkung bei der Repräsentation der Einrichtung in der Öffentlichkeit

▶▶▶ Lesen Sie hierzu weiter auf der nächsten Seite ▶▶▶

Voraussetzungen:

- eine abgeschlossene Fachschulausbildung als Staatlich Anerkannter Erzieher, Heilerziehungspfleger oder gleichwertige Ausbildung
- ein hohes Maß an Flexibilität, Engagement und Einsatzbereitschaft bei der Gestaltung des pädagogischen und organisatorischen Prozesses
- Fachkompetenz und Kommunikationsbereitschaft im Umgang mit den Eltern
- Teamfähigkeit
- Bereitschaft zur Fortbildung
- Nachweis eines aktuellen Führungszeugnisses gemäß § 30a Abs. 2 BZRG

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden. Die Vergütung erfolgt auf der Grundlage des TVöD. Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte inklusive einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse bis 03.04.2020 an die:

Gemeinde Nesse-Apfelstädt
 Bürgermeister Christian Jacob - persönlich -
 OT Neudietendorf
 Zinzendorfstraße 1
 99192 Nesse-Apfelstädt

Hinweise:

- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.

- Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Männern und Frauen nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Aufgrund einer Unterrepräsentanz im Bereich der Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Nesse-Apfelstädt begrüßen wir ausdrücklich die Bewerbung von Männern.
- Die Bewerber erklären sich mit der Einsichtnahme in die Bewerbungsunterlagen einverstanden und stimmen der vorübergehenden Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens zu.
- Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher nicht berücksichtigt
- Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber entsprechend § 16 Abs. 1 Nr. 2 ThürDSG i. V. m. § 17 DSGVO ordnungsgemäß vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages
- Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden seitens der Gemeinde Nesse-Apfelstädt nicht erstattet. Bitte verzichten Sie aus Kostengründen auf Schnellhefter und Prospektmappen.

Christian Jacob
 Bürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Termine Abfallentsorgung März/April 2020

in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt im Redaktionszeitraum

	Apfelstädt	Gamstädt	Ingersleben	Kleinrettbach	Kornhochheim	Neudietendorf
Restmülltonne	03.04.2020	08.04.2020	20.03.2020 07.04.2020	08.04.2020	03.04.2020	23.03.2020 15.04.2020
Biotonne	25.03.2020 08.04.2020	27.03.2020 08.04.2020	25.03.2020 08.04.2020	27.03.2020 08.04.2020	25.03.2020 08.04.2020	25.03.2020 08.04.2020
Gelber Sack	01.04.2020 15.04.2020	01.04.2020 15.04.2020	01.04.2020 15.04.2020	01.04.2020 15.04.2020	01.04.2020 15.04.2020	01.04.2020 15.04.2020
Papiertonne	24.03.2020	03.03.2020 31.03.2020	24.03.2020	03.03.2020 31.03.2020	24.03.2020	24.03.2020

Achtung: Änderungen vorbehalten!

Bitte beachten Sie, dass die Tonnen und gelben Säcke vor dem Abfuhrtag frühestens ab 18.00 Uhr und am Abfuhrtag spätestens bis 6.00 Uhr bereitgestellt werden müssen.

Wertstoffhof Kornhochheim

Standort: Gelände des Landgutes Kornhochheim
Wichtiger Hinweis: Gebührenbescheid und Ausweisdokument sind mitzubringen
Öffnungszeiten: Donnerstag von 15:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag von 10:00 bis 18:00 Uhr
 Samstag von 08:00 bis 14:00 Uhr

Telefon: 03 62 02 / 7 59 46
Annahme von: Sperrmüll
 Elektroschrott
 Grünschnitt
 Schrott
 Altholz

Der Wertstoffhof ist wöchentlich zu den genannten Zeiten geöffnet.

An Sonn- und Feiertagen sowie montags bis mittwochs bleibt der Wertstoffhof geschlossen. Die Entsorgung von Sonderabfall (Schadstoffmobil) erfolgt immer freitags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr. Weitere wichtige Hinweise zum Thema Müllentsorgung finden Sie auf den ersten Seiten des Amtsblattes/Gemeindenachrichten unter dem jeweiligen Stichwort.

Aktuelle Fundsachen:

Funddatum	Fundort	Fundnummer	Fundgegenstand
06.09.2019	Apfelstädt	024/2019	Mädchensonnenbrille lila, Adapter logitech in schwarzer Mappe, Schaltuhr im Pappkarton
02.10.2019	Kornhochheim	025/2019	einzelner Schlüssel
09.12.2019	Neudietendorf	028/2019	Fahrrad, schwarz/gelb
17.01.2020	Neudietendorf	003/2020	Sporttasche, rosa mit Inhalt
02.03.2020	Neudietendorf	004/2020	Kosmetiktasche mit Autoschlüssel

**Trott
Ordnungsamt**

Schreddern von Baumschnitt am 18. April und am 25. April 2020

Der Bauhof der Gemeinde Nesse-Apfelstädt bietet im April wieder das Schreddern von Baum- und Strauchschnitt an. Für ein Entgelt von 1,50 EUR je angefangene Minute werden Äste und Stämme mit einem Durchmesser bis max. 10 Zentimetern verarbeitet. Das Entgelt ist nach erbrachter Leistung sofort gegen Quittung zu zahlen.

Folgende Stellplätze und Termine sind vorgesehen:

Stellplätze am Samstag, 18. April 2020		
08.00 bis 08.15 Uhr	OT Kornhochheim	Parkbucht „Am Tisch“
08.20 bis 08.35 Uhr	OT Kornhochheim	Platz vor der Gaststätte „Zur Alm“
08.40 bis 08.55 Uhr	OT Kornhochheim	Herrnhuter Weg (Trafostation)
09.00 bis 09.15 Uhr	OT Neudietendorf	Siedlung (Einfahrt Gasabfüllstation)
09.40 bis 09.45 Uhr	OT Neudietendorf	Platz Brauhausstraße (Am Brunnen)
09.50 bis 10.00 Uhr	OT Neudietendorf	Am Kirchberg (vor dem Friedhof)
10.05 bis 10.15 Uhr	OT Neudietendorf	Unterstraße (vor Haus Nr. 9)
10.20 bis 10.30 Uhr	OT Neudietendorf	Waidplatz (ehemaliger Containerstandplatz)
10.35 bis 10.45 Uhr	OT Neudietendorf	Platz Hinterstraße (Am Brunnen)
10.50 bis 11.00 Uhr	OT Neudietendorf	Waidstraße (vor Haus Nr. 10)
11.05 bis 11.15 Uhr	OT Neudietendorf	Auenstraße (2. Brücke)
11.20 bis 11.30 Uhr	OT Neudietendorf	Betonstraße (neben der Bushaltestelle)
11.35 bis 11.45 Uhr	OT Neudietendorf	Gartenstraße
11.50 bis 12.00 Uhr	OT Neudietendorf	Gotterstraße (vor Tierarztpraxis)
12.45 bis 12.55 Uhr	OT Neudietendorf	Gotterstraße (Wendehammer)
13.00 bis 13.10 Uhr	OT Neudietendorf	Ingerslebener Straße / Einmündung Goethestraße
13.15 bis 13.25 Uhr	OT Neudietendorf	Bergstraße (vor „Villa-Krüger“)

13.30 bis 13.40 Uhr	OT Neudietendorf	Kirchstraße / Einmündung Straße des Friedens
Stellplätze am Samstag, 25. April 2020		
08.00 bis 08.45 Uhr	OT Kornhochheim	Gartenanlage „Am Stieg“ (Parkplatz)
09.00 bis 09.45 Uhr	OT Neudietendorf	Gartenanlage Gothaer Straße (oberer Randstreifen zur Gothaer Straße)
10.30 bis 11.15 Uhr	OT Neudietendorf	Gartenanlage „In der Aue“ (Parkplatz)
11.30 Uhr	OT Ingersleben	Frankenthalstraße (Garagenkomplex)

Bitte haben Sie Verständnis, dass unsere Bauhofmitarbeiter nur die angegebenen Stellplätze anfahren. Für eventuelle Zeitverschiebungen im Ablauf bitten wir um Verständnis.

Hinweis:

Bei Bedarf können für die Ortsteile Apfelstädt, Gamstädt und Kleinretzbach individuelle Termine im Zeitraum vom 01.04. bis 15.04.2020 vereinbart werden. Der Schredderstandort wird nach Absprache festgelegt.

Ordnungsverwaltung / Gemeindebauhof

Jagdgenossenschaft Nesse-Apfelstädt

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Nesse-Apfelstädt

Zu der nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Nesse-Apfelstädt am

**Mittwoch, den 01.04.2019, um 18.00 Uhr
im Bürgertreff „Zum Backhaus“**

Brühl 35

99192 Nesse-Apfelstädt OT Kleinretzbach

sind alle Eigentümer von Grundflächen, welche zum **Gemeinschaftsjagdbezirk der Gemarkung Gamstädt, Kleinretzbach, Kornhochheim und Neudietendorf** gehören, recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers
7. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages
8. Berichte der Jagdpächter
9. Verschiedenes / Anfragen

Die Beschlüsse der Jagdgenossenschaft bedürfen sowohl der Mehrheit der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen, als auch der Mehrheit der vertretenen Grundfläche. Beschlüsse können unabhängig von der Zahl der erschienenen Jagdgenossen und der vertretenen Fläche gefasst werden. Bei der Beschlussfassung der Jagdgenossenschaft kann sich jeder Jagdgenosse durch seinen Ehegatten, durch einen volljährigen Verwandten in gerader Linie oder dessen Ehegatten, durch eine in seinem Dienst ständig beschäftigte volljährige Person oder durch einen bevollmächtigten, volljährigen, derselben Jagdgenossenschaft angehörigen Jagdgenossen vertreten lassen. Eine Bevollmächtigung ist weiter notwendig, wenn nicht alle Miteigentümer eines Flurstückes an der Versammlung teilnehmen.

Nesse-Apfelstädt, den 01.03.2020

**Matthias Göring
Jagdvorsteher**

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Aufruf zum 1. Frühjahrsputz in der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

Am Sonnabend, den **28. März 2020, ab 09.00 Uhr**
findet in allen Ortsteilen
der erste gemeinsame Frühjahrsputz statt.

Gemeinsam wollen wir an diesem Tag den achtlos wegge-
worfenen Müll und Unrat in unserem Umfeld und der Natur
einsammeln und Platz für das frische Grün des Frühlings
schaffen.

Wir bitten alle Vereine und Einwohner*innen unserer Orts-
teile, sich aktiv zu beteiligen. Alle sind aufgerufen, beim He-
rausputzen unserer Dörfer behilflich zu sein. Insbesondere
sollen die öffentlichen Wege und Plätze von den Resten des
Winterhalbjahres befreit werden.

Folgende Treffpunkte in den Ortschaften sind vorgesehen:

- | | |
|-----------------|---------------------------------|
| - Apfelstädt | Feuerwehrgerätehaus, Hainstraße |
| - Gamstädt | Breite Straße |
| - Ingersleben | Ernst-Haeckel-Platz |
| - Kleinretzbach | Feuerwehrgerätehaus, Brühl |
| - Kornhochheim | Feuerwehrgerätehaus, Dorfplatz |
| - Neudietendorf | Parkplatz, von-Bülow-Platz |

Die Ortschaftsbürgermeister werden vor Ort die Koordinati-
on der Helfer übernehmen und die Freiwilligen auf die einzel-
nen Reinigungsbereiche aufteilen.

Bitte tragen Sie bei Ihrer Teilnahme geeignete Kleidung, fes-
tes Schuhwerk und Handschuhe (gegebenenfalls Warnweste).
Im Rahmen unserer Möglichkeiten werden auch Gerätschaften
wie Greifer, Schaufeln oder Besen für die lokalen Aktionen
bereitgestellt. Bitte bringen Sie deshalb gegebenenfalls
notwendiges Werkzeug mit zum Treffpunkt.

Die Aktion wird unterstützt vom Verein Prof. Herman A. Krü-
ger e.V.

Wir sehen uns hoffentlich am 28. März 2020 und freuen uns
auf Ihre Mithilfe!

Herzlichst Ihr
**Bürgermeister und die Ortschaftsbürgermeister
der Landgemeinde Nesse-Apfelstädt**

Die Ansteckungsgefahr ist wie bei einer Virusgrippe gegeben,
bleiben Sie daher stets besonnen und ruhig. Der beste Eigen-
schutz ist die Einhaltung der hygienischen Grundregeln, wie sie
für alle Infektionskrankheiten gelten:

- **Halten Sie ausreichend Abstand zu Menschen, die Hus-
ten, Schnupfen oder Fieber haben** - auch aufgrund der
andauernden Grippe- und Erkältungswelle.
- **Niesen oder husten Sie in die Armbeuge oder in ein Pa-
piertaschentuch** - entsorgen Sie das Papiertaschentuch in
einem Mülleimer mit Deckel.
- **Halten Sie die Hände vom Gesicht fern** - vermeiden Sie
es, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren.
- **Waschen Sie regelmäßig und ausreichend lange (min-
destens 20 Sekunden)** Ihre Hände mit Wasser und Seife
-insbesondere nach dem Nase putzen, Niesen oder Husten.
- **Räume regelmäßig lüften und an frischer Luft bewegen!**

Ein Mundschutz ist nur für tatsächlich Erkrankte sinnvoll, damit
eine mögliche Tröpfcheninfektion vermieden wird.

Auf folgenden behördlichen Webseiten finden Sie jederzeit aktu-
elle Informationen:

<https://www.bzga.de> Bundeszentrale für gesundheitliche
Aufklärung

<https://www.rki.de> Robert Koch Institut

<https://www.tmasgff.de> Thüringer Gesundheitsministerium

Einen Link zu den Webseiten finden Sie auch auf der Startsei-
te unseres gemeindlichen Internetauftrittes unter <https://www. nesse-apfelstaedt.de>.

Filiale der Kreissparkasse in Neudietendorf

Nach dem Anschlag auf den Geldautomat der Sparkassenfiliale
in Neudietendorf ist diese aufgrund der erheblichen Beschädi-
gung der Innenräume leider bisher noch nicht wieder hergerich-
tet und eröffnet worden.

Die gute und wichtige Nachricht ist, die Kreissparkasse Gotha
hält auf jeden Fall an der Filiale Neudietendorf fest und wird die-
se wieder eröffnen.

Im Zuge der Instandsetzung der Schäden wird die Filiale be-
darfs- und zukunftssträftig hergerichtet.

Bis zur Eröffnung der sanierten Filiale bietet die Sparkasse ab
sofort Beratungsgespräche zu den regulären Öffnungszeiten der
Gemeindeverwaltung (Dienstag und Freitag) an. Nur während
dieser Zeiten können Sie eine persönliche Beratung erhalten
oder auch Überweisungsaufträge abgeben. Eine Mitarbeiterin
steht den Kunden hierzu im Beratungsraum im Erdgeschoss des
Bürgerhauses „Drei Rosen“ zur Verfügung. Der Zugang erfolgt
über den Haupteingang der Gemeindeverwaltung. Weitere Ein-
zelheiten zum Inhalt des möglichen Services vor Ort erfragen
Sie bitte direkt bei der Kreissparkasse Gotha (Tel. 03621/221-0).

**Ein Geldautomat und ein Kontoauszugsdrucker stehen
nicht zur Verfügung.**

Ihr Christian Jacob
Bürgermeister

Information der Bauverwaltung der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

**Baumarbeiten im Rahmen der Verkehrssicherung in
mehreren Bereichen der Gemeinde**

**„Insel“ Neudietendorf (östlich der Unterstraße, Nähe Fried-
hof)**

Aus Gründen der Verkehrssicherung ist es notwendig, umfang-
reiche Baumfällungen auf der „Insel“ und den Böschungen des
östlich sowie westlich angrenzenden Weidbachs vorzunehmen.
Der Zustand des Baumbestandes hat sich im letzten Jahr er-
heblich verschlechtert, so dass hinsichtlich der Gewährleistung
der Verkehrssicherheit dringender Handlungsbedarf besteht. Die
Bäume weisen erhebliche Vitalitätsverluste auf, die sich aus dem
Erwachsen der Bäume im Dichtstand sowie aus dem Trocken-
stress der letzten Jahre ergeben. Dies zeigt sich u.a. in Form von
weit ausladenden Seitenästen (sogenannte „Unglücksbalken“),
Schrägstand, sowie Rücktrocknung der Bäume (Totholzbildung).
Der Eschenbestand ist zudem durch das Eschentriebsterben ge-
schädigt. Dadurch ist eine erhebliche Gefährdung durch Bruche-
reignisse entstanden.

Informationen des Bürgermeisters

Hinweise zum Thema „Coronavirus“

Nachdem die erste Infektion in Thüringen bestätigt ist (Stand
zum Redaktionsschluss), ist die neue Krankheit auch in Thürin-
gen angekommen. Das Gesundheitsamt des Landratsamtes Go-
tha, als zuständige Behörde nach dem Infektionsschutzgesetz,
steht im regelmäßigen Austausch mit den Stadt- und Gemein-
deverwaltungen im Kreisgebiet. Entsprechende Vorbereitungen
und Maßnahmen wurden veranlasst und laufend an die aktuelle
Entwicklung angepasst.

Laut den derzeit allgemein vorliegenden Erkenntnissen verläuft
eine Erkrankung durch das Coronavirus ähnlich wie bei einer
Grippe oder einer Erkältung. Nicht jeder Erkrankte muss ins
Krankenhaus, nur die schweren Fälle bedürfen einer Behandlung
im Krankenhaus und oft wird eine Infektion gar nicht bemerkt.
In den meisten Fällen wird es ausreichen, dass der Erkrankte bis
zur Genesung zu Hause bleibt. So wie es eigentlich bei jeder
anderen schwerwiegenden Infektion üblich ist. Es ist weiterhin
anzunehmen, dass die Zahl der gemeldeten Infektionen weiter
anstiegt, da nunmehr verstärkt konkrete Tests auf das Corona-
virus stattfinden.

Auf Grund der einsetzenden Vogelbrut wird die Gemeinde die Durchführung der Maßnahme auf der „Insel“ in den Spätsommer verschieben und aktuell nur die notwendigsten Eingriffe, die die Verkehrssicherheit betreffen, vornehmen.

Fußwegverbindung Friedhof Neudietendorf bis Klemmsmühle

Der Zustand des Baumbestandes entlang des öffentlichen Weges ab dem Friedhof Neudietendorf bis zur Klemmsmühle befindet sich in einem ähnlichen Zustand, so dass die Gemeinde diesen Weg bereits vorsorglich sperren musste. Hier werden die Maßnahmen zur Herstellung der Verkehrssicherheit schnellstmöglich durchgeführt.

Bechsteinallee

Auch im Verlauf der Neudietendorfer Bechsteinallee (in Höhe des Sportplatzes) ist der Baumbestand stark geschädigt bzw. in Teilen bereits abgestorben. Die südlich der Straße stehende Baumreihe wird vornehmlich aus alten Eschen gebildet. Leider haben fünf dieser stattlichen Bäume der Trockenheit der Vorjahre und dem Eschentriebsterben nicht hinreichend begegnen können, so dass die Bruchsicherheit nicht mehr gegeben ist und sich eine Entnahme der betreffenden Bäume erforderlich macht.

Kita Ingersleben

Im Zuge des Neubaus der Kita „Otto Kein“ wurden bereits Baumfällungen zur Baufeldfreimachung durchgeführt. Eine ebenfalls betroffene Eiche sollte, wenn möglich, erhalten bleiben. Es war lediglich ein Kronenpflegeschnitt vorgesehen.

Aufgrund einer Schadstelle am Stammfuß erfolgte mittlerweile eine eingehende Untersuchung des Baumes durch einen Baumfachverständigen. Im Ergebnis dieses Gutachtens wurde festgestellt, dass die Bruchsicherheit der Eiche trotz der Faulstelle am Stammfuß gegeben ist. Eine abschließende Beurteilung der Standsicherheit konnte jedoch nur durch einen Zugversuch erfolgen. Dieser wurde zwischenzeitlich ebenfalls ausgeführt. Es wurde festgestellt, dass der Baum den geforderten Standsicherheitsfaktor nicht erfüllt.

Zur Herstellung der Verkehrssicherheit wären neben einer starken Einkürzung der Krone um 3,50 m weitere Maßnahmen zur Verbesserung des Baumumfeldes (Bodenbelüftung, Errichtung eines Podests zum Schutz vor Verdichtungen im Traufbereich) sowie regelmäßige Einkürzungen der Krone alle 3-5 Jahre (in Seilklettertechnik) und Wiederholungen des Zugversuches alle 3 Jahre erforderlich. Das zu errichtende Podest würde den freien Bewegungsraum der Kinder auf dem Gelände einengen und eine Stolperquelle darstellen.

Hieraus ergeben sich hohe Herstellungs- und wiederkehrende Unterhaltungsaufwendungen für die Gemeinde, die den Kosten der Fällung sowie Ersatzpflanzung entgegenstehen.

Unter Berücksichtigung aller Aspekte hat sich der Gemeinderat letztlich für die Entnahme der Eiche ausgesprochen.

Kita Gamstädt

Auch auf dem Außengelände der Kita Gamstädt, unmittelbar am Zaun in der Nähe des Bürgerhauses, sind die zwei dortigen Eschen mittlerweile abgestorben, so dass auch sie kurzfristig entfernt werden müssen.

Die Untere Naturschutzbehörde ist in alle Maßnahmen eng eingebunden.

Die Gemeinde hat sich die Entscheidung zu den teils erheblichen Eingriffen nicht leicht gemacht. Sie muss jedoch zu jeder Zeit ihrer Verkehrssicherungspflicht gegenüber den Bürgern und Besuchern der Gemeinde nachkommen. Bei solch gravierenden Schäden des Baumbestandes ist leider so gut wie kein Handlungsspielraum gegeben, da eine konkrete und akute Gefährdung vorliegt.

In den Bereichen, in denen kein natürlicher Jungaufwuchs vorhanden ist, sind entsprechende Nachpflanzungen vorgesehen.

Bauverwaltung

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Neudietendorf:

Zinzendorfstraße 4/5

dienstags von 14.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Gamstädt

Frienstedter Weg 123a

Jeweils zu den Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters.

Öffnungszeiten der Bibliothek im Ortsteil Kleinretzbach

Bürgertreff „Zum Backhaus“, Brühl 35

jeweils 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16.30 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Museum

Heimatismuseum Ingersleben
- im Gutshaus des Rittergutes -
Karl-Marx-Straße 40
geöffnet jeden Sonntag
von 14 - 18 Uhr
sowie nach Voranmeldung unter
Tel. 036202 82211



**Museumsleiter
Hans-Dieter Manns**



Albrecht Feige, K.-M.-Straße 36, 99192 Ingersleben * Telefon +
Fax: 036202 82071 * 0172 356 283 0 * www.ak-rumaenien.de *
afeige@freenet.de

Von Rucksäcken und Hoffnungen (3. Teil)

Nach dem Frühstück am Montagmorgen laufen bald die Maschinen. Mit der Ruhe ist es in den nächsten Tagen somit vorbei. Alter Putz, neue Dosen und Leitungen, Staub und Schmutz wandern durch unsere Hände. Nach und nach findet alles seinen Platz. Auch die mitgebrachten Regale, die Werkbank mit Schraubstock und Werkzeugen lassen endgültig die Erinnerungen an die alten Plumpsklos verblassen, als die neue Werkstatt eingeräumt ist.

Es ist Mittwochabend und wir treffen uns zum Essen mit einigen Leuten aus dem Kirchenvorstand. Wir besprechen die weiteren Schritte und freuen uns über alle Kreativitäten, die während der Planungen wachsen. Ein Handwerker ist dabei, der durch die abgelieferten Qualitäten beim Innenausbau in der Vergangenheit überzeugte. Er soll nun dafür gewonnen werden, den weiteren Ausbau der Räume zu übernehmen. Jedoch hat er das gleiche Problem wie alle im Land verbliebenen Handwerker, er ist ausgebucht. Wir zeigen ihm nach dem hervorragenden Essen die anfallenden Arbeiten. Er begreift schnell, um was es geht und will sich bemühen, schnellstmöglich zu beginnen.

Gemeinsam nehmen wir uns Zeit, um über die Bedingungen im Dorf und die Menschen zu reden, natürlich im positiven Sinn. Wir suchen nach Möglichkeiten, Bedürftigen zu helfen. Nach und nach finden sich Wege. Eigentlich kam bisher noch niemand und hat nach so etwas gefragt. Da nirgendwo Ressourcen bestanden, war das auch kein Thema und jeder hat vor sich hingelebt - teilweise eben auch gelitten. Wir besprechen gemeinsam die Besuche, die wir für den nächsten Tag planen, bevor sich alle verabschieden.

Der Donnerstag ist der letzte Tag für uns in Bodo in diesem Herbst. Die Arbeiten im Haus gehen dem Ende entgegen. Neue Standards sind gelegt. Was für uns normal erscheint, das gilt hier oft als Luxus. In der Vergangenheit gab es viele Unfälle und Brände auf Grund mangelhafter Elektroanlagen oder Geräte, auch in Bodo. Die geplanten Hausbesuche stehen an. Einer Familie halfen wir im Frühjahr nach dem Hochwasser und überschwemmten Zimmern bei der Finanzierung neuer Fußböden. Die Frau hatte uns aufgesucht und eingeladen. Sie führt uns ins Haus und zeigt uns die mit Fliesen renovierten Böden. Das Holz war nicht mehr zu retten. Der geistig behinderte Sohn wurde von ihnen vor fünf

Jahren als Baby adoptiert und quirlt aufgeregt umher. „Wir liebten ihn vom ersten Tag an.“, hören wir. Ein Spielzeug sehen wir nicht und wir fragen uns, wie seine Förderung aussehen könnte und wie er sich mit einer solchen wohl entwickeln würde?

Der Besuch eines anderen Ehepaares ist vorbereitet. Beide, schon viele Jahre im Rentenalter, sind im Schlafzeug bei dem schönen Wetter in Hof postiert. Ihr Sohn kümmert sich um sie, gemeinsam mit einer Nachbarin. Die Frau bekam nach einem Sturz und dem Bruch des Oberschenkels dort eine Platte eingesetzt. Sie sitzt in einer Art Rollstuhl. Ihr Mann, Zeit seines Lebens als Waldarbeiter tätig gewesen, kann auf Grund von Gicht und Rheuma in den Händen keinen Bleistift mehr halten. Er reagiert auch nur noch sehr verhalten, wenn er angesprochen wird. Der Sohn zeigt uns das kleine Zimmer in dem sie leben, wenn sie mal nicht im Hof sitzen. Alles ist sauber, aber eben viel zu eng durch die beiden Betten. Er steht wohl nur noch selten auf und braucht dringend dafür einen Rollator oder Gehbock. Der Kauf der Inkontinenzmaterialien verschlingt einen großen Teil der Renten. Wir versprechen, uns um beides zu kümmern.

Der nächste Besuch führt uns zu einer alten Dame, die wir schon länger kennen. Sie hat ein kleines, neues Häuschen im hinteren Teil des Hofes bezogen. Der Sohn, von dessen Einkommen als Kuhhirte beide auskommen müssen, lebt weiterhin im alten Lehmhaus, weil darin nach wie vor der Fernseher steht. Er ist behindert und so scheint er nicht wahrzunehmen, dass der Aufenthalt mehr als lebensgefährlich ist. Tiefe, die Wände überspannende Risse, in die Luft ragende Dachsparren ohne jede Verbindung und oben weit aus dem Lot stehende Wände drohen jeden Moment das Haus zum Einsturz zu bringen. Wer fragt nach solchen Menschen? Auch die Nachbarn sind hilflos. Oft bedankt sich die Frau über die Hilfe in den letzten Jahren und weiß, dass im Ernstfall der Pastor helfen wird. Aber was bedeutet angesichts solcher Zustände noch ein weiterer Ernstfall? Soziale Betreuung fehlt überall. Solange die Gesundheit und Kräfte mitspielen, mag das Leben einigermaßen funktionieren. Aber wehe, es beginnt irgendwo und irgendwann zu bröckeln! Das Netz hat auch in Bodo große Maschen. Wir denken nach, über das Haus und über Menschen wie den Pastor, den Bürgermeister und Annamaria. Am Abend zuvor sprachen wir genau darüber. Wir denken auch an den zweiten Transport, der in Kürze Rollstühle, Gehhilfen aller Art, Inkontinenzmaterialien und Lebensmittel hierher ringen wird. Wir spüren die Lasten, die getragen werden und möchten so gern ein wenig beim Tragen helfen.

Der letzte Tag endet mit einem gemeinsamen Abendessen mit dem Pastor und seiner Familie. Das Auto ist gepackt, die Werkstatt eingeräumt, das Material verbaut und die Briefumschläge für die Sozialkasse und die Bauarbeiten bis zum nächsten Oktober im Safe verschlossen. Also - alles erledigt? Vielleicht für dieses Mal. Die Freunde ringen nach Dankesworten und geben uns jede Menge Grüße mit zurück auf die Reise. Wir erlebten eine Zeit vieler Begegnungen. Während dieser Tage hat es uns alle bereichert einander zuzuhören, aufmerksam zu sein, gemeinsam zu arbeiten und zu essen, miteinander zu trauern und zu lachen.

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen und einem letzten Foto geht die Fahrt zurück nach Temeswar. Auf dem Markt fühlen sich unsere Beutel mit Gemüse und Käse. Pastor Kovacs ist schon unterwegs zu einer Tagung. Auch die Mutter freut sich über unsere Ankunft und wir erzählen ein wenig. Schnell vergehen die wenigen Stunden bei der traditionellen Hühnermahlzeit aus der Bratröhre.

Samstagsmorgen sind wir auf der Rückreise. Vieles geht uns durch den Kopf, wir haben ja genügend Zeit um nachzudenken und das geschieht ganz von allein. Was ist erledigt und was nicht? Was kommt als nächstes oder wo setzen wir an? Was ist unsere Aufgabe und wie kommen wir ihr nach? Ist es unser Verdienst, in anderen Verhältnissen geboren zu sein und zu leben oder ist es nicht ein Geschenk und so die Herausforderung, da heraus zu agieren? Vieles ist uns geschenkt, stellen wir fest. Was heißt es, verantwortlich mit unseren Ressourcen umzugehen, sie zu teilen? Hilft das wirklich den anderen beim Tragen der ganz persönlichen, oft prall mit Mühen und Lasten beladenen Rucksäcke?

Vielen Menschen sind wir begegnet - in Temeswar, in Jimbolia, aus Hunedoara und in Bodo. Menschen, wie die Genannten, öffnen ihre Augen und bekommen eine neue Perspektive. Sie beginnen sich einzusetzen, wo und wie es möglich ist. Aber eben auch Menschen in unserer Heimat haben verstanden, dass die eigene Verantwortung nicht an der Haus- oder Hoftür endet. Sie

sind bereit das „Wie“ der Konditionen Bedürftiger aufzubrechen. Vielleicht werden Lasten nicht sofort leichter, aber die Rucksäcke sollten auf dem Rücken bleiben, damit sie die Sicht nach vorn nicht einengen. Wo der Blick freier wird, da kommt Licht entgegen. Wenn Hoffnungen aufleben, dann gibt es Ziele und scheinen sie noch so unscheinbar. Wer ein Ziel hat lebt auf, gewinnt ein Stück Hoffnung - für sich selbst oder auch für andere. Nicht alles hängt von uns ab, aber manchmal kommt es doch auf uns an.

Danke Ihnen allen, die Sie sich neu darauf eingelassen haben, nach Ihren Möglichkeiten mit zu helfen, wo Mangel herrscht. Begegnungen ermöglichen und Konditionen schaffen, zuhören, verstehen wollen, miteinander nach Wegen zu suchen und um Lösungen zu ringen, das sind unsere Aufgaben für die Menschen mit Lasten und ohne Perspektiven, die uns vor die Füße gelegt sind. Uns hat der Weg nach Rumänien geführt, ohne aus der Heimat zu flüchten. Wir wissen uns beauftragt und gesendet. Vielen Dank Ihnen und allen, die mit uns auf dem Weg waren und sind. Vielen Dank IHM, der uns dazu wieder Seinen Schutz und Segen gegeben hat. Möge SEIN Segen auch Ihnen neu zuteil werden.

Herzlich grüßt Sie, auch im Namen unserer Freunde in Rumänien,

Albrecht Feige, AK Rumänien.

Spendenkonto: Evang. Kirchgemeinde Neudietendorf, **Stichwort Rumänienhilfe**

EKK IBAN: DE72 5206 0410 0008 0200 27, BIC: GENODE-F1EK1

Spendenquittungen werden auf Anfrage erstellt. Danke!





Aus Vereinen und Verbänden

Eduard Fiedler Teil 22

Fortsetzung aus Heft 2

Auf ewig der Wachsenburg verbunden

Das einzige Monumentalgemälde, das Eduard Fiedler angefertigt hat, befand sich in der Erdgeschosshalle des Hohenloheturms auf der Wachsenburg, heute befindet sich dort die Burgkapelle. Die Grundidee der Turmgestalt hatte Fiedler entwickelt, die ersten Entwürfe stammten vom königlichen Baurat Franz Jaffé aus Berlin, den Fiedler bei seinem Malerstudium ab 1901 in der deutschen Hauptstadt kennenlernte.

Das halbrunde Monumentalgemälde im Turm war auf Leinwand gemalt. Bei der Umgestaltung der Burg zum Hotel wurde es beseitigt, könnte aber, da es auf Leinwand war, durchaus noch irgendwie unentdeckt im Verborgenen schlummern. Es zeigte das „Domänenabkommen“ im Herzogtum Gotha. Fiedler fertigte das Bild auf eigenen Wunsch, es war zur Einweihung des Hohenloheturmes 1905 noch nicht fertig und konnte erst 1907 angebracht werden. Der damals neue Gothaer Herzog wird im Moment der Regierungsübergabe gezeigt, mitdargestellt sind unter anderem der Staatsminister von Hentig, der wesentlich zur Bewilligung von Fiedlers Hochschulstipendium beigetragen hatte und Ernst von Hohenlohe-Langenburg. Letzterer führte eine Zeit die Regentschaft im Herzogtum Gotha.

„Solange die Wachsenburg besteht, wird der Name unseres lieben Freundes Eduard Fiedler in Ehren gehalten werden.“ schrieb Edwin Zeys, der Vorsitzende des Wachsenburgkomitees, anlässlich des Todes Fiedlers im Jahre 1931.

Nun bekommt Eduard Fiedler im Burgmuseum der Veste Wachsenburg sein eigenes Zimmer gewidmet. Dort befinden sich große Reproduktionen zahlreicher Entwürfe, die er um die Veste Wachsenburg von 1896 bis zu seinem Tode 1931 anfertigte. Zur Eröffnung des Fiedlerzimmers wird herzlich auf die Wachsenburg eingeladen.

**Ostersonntag, 12. April 2020,
um 15:00 Uhr Veste Wachsenburg**

**Dirk Koch
Trachtenverein**



Veranstaltungen

Veranstaltungskalender der Gemeinde Nesse-Apfelstädt

März/April 2020

Sa, 21.03.
10.00 Uhr 5. Runde SupercupTrap 12/70
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Schwabhausen

Do, 26.03.
17.30 Uhr Kreativabend
Schulförderverein Neudietendorf 1993 e.V.
Gymnasium Schulteil Apfelstädt

Fr, 27.03. Mitgliederversammlung
Angelverein Neudietendorf 1960“ e.V.
Sportlerheim
OT Neudietendorf

Sa, 28.03. Arbeitseinsatz
Angelverein Neudietendorf 1960“ e.V.
Brücke am Gymnasium
OT Neudietendorf

Sa, 28.03.
09.00 Uhr Subbotnik
Gemeinde-/Ortschaftsrat/ Krügerverein
ortsansässige Vereine
Treffpunkt Ernst-Haeckel-Platz
OT Ingersleben

Sa, 28.03.
ab 9.00 Uhr Frühjahrsputz
Gemeinde-/Ortschaftsrat
Krügerverein
Feuerwehrplatz
OT Apfelstädt

Sa, 28.03.
ab 9.00 Uhr Frühjahrsputz
Gemeinde/Ortschaftsrat
Krügerverein
An der Feuerwehr
OT Kleinretzbach

Sa, 28.03.
ab 9.00 Uhr Frühjahrsputz
Gemeinde/Ortschaftsrat
Krügerverein
Breite Straße
OT Gamstädt

Sa, 28.03.
ab 9.00 Uhr Frühjahrsputz
Gemeinde/Ortschaftsrat
Krügerverein
Am Feuerwehrgerätehaus
OT Kornhochheim

Sa, 28.03.
ab 9.00 Uhr Frühjahrsputz
Gemeinde/Ortschaftsrat
Krügerverein
Parkplatz am Bülowgymnasium
OT Neudietendorf

Fr, 03.04.
20.00 Uhr Mitgliederversammlung
Rassegeflügelzuchtverein Apfelstädt
Bürgerhaus
OT Apfelstädt

Fr, 03.04. Mitgliederversammlung
SV Eintracht Apfelstädt e.V.
Bürgerhaus
OT Apfelstädt

Sa, 04.04. Jahreshauptversammlung
Feuerwehrverein Kleinretzbach e.V.
Bürgertreff
OT Kleinretzbach

So, 05.04. Vereinsmeisterschaft 22 lFB
Apfelstädter - Schützenverein 1994 e.V

So, 05.04.
14.00 Uhr Kaffeeklatsch
Heimatverein
Heimatmuseum
OT Ingersleben

Do, 09.04. Osterfeier
SV Fortuna Ingersleben e.V.
Sportplatz
OT Ingersleben

Fr, 10.04. Vereinsmeisterschaften im Turnierangelsport
Angelverein Neudietendorf 1960“ e.V.
Sportplatz
OT Neudietendorf

Fr, 10.04.
13.00 Uhr Wanderung zur Quelle der Apfelstädt
Kirchgemeinde
Treffpunkt an der St. Walpurgiskirche
OT Apfelstädt

Fr, 17.04.
20.00 Uhr Mitgliederversammlung
Schützenverein Neudietendorf 1931 e.V.
Brettis kleine Kneipe
OT Neudietendorf

Der Gesangverein 1991 Neudietendorf e. V. mit Tradition von 1844 hat jeden Montag Probe. Diese beginnt 19.30 Uhr, geprobt wird im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6, im OT Neudietendorf.

Der Volkschor Ingersleben e.V. probt jeden Dienstag, 20.00 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Anger 6 im OT Neudietendorf.

Die Schalmeyen Bigband Ingersleben e.V. hat wöchentlich an jedem Freitag Gesamtprobe. Diese findet im Bürgerhaus „Alte Schule“ statt. Beginn ist jeweils 19.30 Uhr.

Aerobic der Frauen findet jeden Mittwoch in der Zeit von 19.30 Uhr - 20.30 Uhr in der Sporthalle im OT Gamstädt statt.

Diese Veröffentlichung erfolgt auf Grund der Informationen des jeweiligen Veranstalters. Für die Vollständigkeit der Angaben kann keine Gewähr übernommen werden.



Verein Prof. Herman
A. Krüger e. V.

März 2020

Mi, 18.03.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
	15 Uhr	Kräutergruppe
Do, 19.03.	17:15 & 19:00 Uhr	Hatha-Yoga
Mo, 23.03.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
	13:30 - 15 Uhr	Kursende Yoga sanft
	17:30 - 18:30 Uhr	Kursende dancit
	18:30 - 19:30 Uhr	Kursende Tanzkurs (Standard/Latein/Diskofox)
		PAUSE Literaturwerkstatt
Do, 26.03.	17:15 & 19:00 Uhr	Hatha-Yoga
	19 Uhr	Diavortrag „25 Jahre Skandinavien“ mit Stefan Sommer
Sa, 28.03.	9-12 Uhr	„Frühjahrsputz“ in allen Ortsteilen der Gemeinde
So, 29.03.	14-18 Uhr	Tanz- und HörBar mit samt&sonders und Pamela Schmidt, Drei Gleichen-Str. 35 a
Mo, 30.03.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
Di, 31.03.	17 Uhr	Kreatives Ostern (für unsere Gruppen)

April 2020

Do, 02.04.		Wandergruppe (Details bitte erfragen unter 036202/26232)
	17:15 & 19:00 Uhr	Kursende Hatha-Yoga
Mo, 06.04.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
Mi, 08.04.	14 Uhr	Kreativwerkstatt
	15:30 Uhr	Bastelstammtisch
Mo, 13.04.	10-12 Uhr	Kleinkindtreff
Mi, 15.04.	14 Uhr	Kreativwerkstatt

Ensemble „Shoshana - Klezmer“ populäre und traditionelle jüdische Musik

Das Ensemble „Shoshana“ wurde im Frühjahr 2004 unter der Leitung von Leonid Norinsky gegründet. Es besteht aus drei Musikern.

Leonid Norinsky	- Knopfakkordeon
Ina Norinska	- Tamburin, Gesang, Tänze
Larisa Faynberg	- Violine

Das Repertoire von „Shoshana“ umfasst Lieder und Instrumentalstücke, die sich auf die Tradition der Aschkenasim, der mittel- und osteuropäischen Juden, stützen. Das Ensemble „Shoshana“ spielt Klezmer, jiddische Lieder und Israel-Pop. In einem ungewöhnlichen Arrangement (alle Arrangements stammen aus eigener Feder!) für Knopfakkordeon, Violine und Gesang versprechen wir Ihnen, Sie mit bravourös interpretierten instrumentalen Freylachs und den harmonischen Klängen der Lieder durch die Tiefe und Wärme der jüdischen Seele zu bezaubern.

Es fällt schwer, zuzuhören und dabei in den Bankreihen sitzen zu bleiben. Die Musik lädt zum Tanzen ein. Vielleicht kennen Sie das bekannte Lied: „**Bei mir bist du schejn**“

Was ist Klezmer-Musik?

Ursprünglich ist Klezmer (sprich „Klesma“, mit weichem s) die jüdische Musik Osteuropas der letzten Jahrhunderte, die zu Hochzeiten und anderen Festen gespielt wurde. Klezmer hat also nichts mit israelischer Musik zu tun, wie manchmal vermutet wird. Sie

ist zwar jüdisch, aber eben eine Musik aus Osteuropa, mit vielen Verbindungen zur rumänischen, russischen und zur Roma-Musik. Mit dem Klezmer-Revival, das in den 60/70er Jahren begann, machten sich amerikanische Klezmermusiker der jüngeren Generation auf, ihre Wurzeln in Osteuropa zu erforschen, letzte noch lebende Musiker kennenzulernen, die Musik aufzunehmen und zu notieren. So verfügen die Musiker heute über einen reichen Schatz an Noten- und Aufnahmematerial. Klezmer wird heute weltweit von jüdischen wie von nicht-jüdischen Musikern gespielt und hat sich fest in der Weltmusik-Szene etabliert.

Wer die Musik hört, wird erstaunt sein über die Vielfalt. Kaum zu glauben, was alles unter Klezmer firmiert. Vielleicht lässt sich dies allgemein sagen: Im Klezmer mischen sich häufig Schwermut und Heiterkeit. „Die Musik des Klezmer ist Freude und Trauer in einem. Sie berührt mich auf eine Art und Weise, wie es keine andere Musik vermag“, hat der russische Komponist Dmitri Schostakowitsch bemerkt.

Es gibt ein Sprichwort: „Eine Beerdigung ohne Weinen ist wie eine Hochzeit ohne Klezmer.“ Diese Musiker waren das, was die Zigeuner in Südosteuropa waren und häufig noch sind, professionelle Alltagsmusiker.

Anne Battenstein



KLEZMER KONZERT
mit
SHOSHANA

SAMSTAG, 09.05.2020
16.00 UHR

**AB 14.30 UHR KAFFEE UND KUCHEN ANGEBOT
WIR BITTEN UM SPENDEN. SIE DIENEN ZUR
BEGLEICHUNG DER UNKOSTEN UND ZUR
REPARATUR DES UHRWERKES
AN DER JOHANNISKIRCHE NEUDIETENDORF**

Nächste Tanz- und HörBar für Alle

mit Musik von samt&sonders und der Sängerin Pamela Schmidt am Sonntag, 29.03.2020 von 14 - 18 Uhr in Neudietendorf

Wir freuen uns sehr, Sie pünktlich zum Frühling zu unserer nächsten Tanz- und HörBar einladen zu dürfen. Sie tanzen gerne Paartanz, haben jedoch gerade keinen Tanzpartner/ keine Tanzpartnerin? Sie möchten als Paar ihre in der Tanzschule erlernten Tänze anwenden? Sie genießen das bloße Hören feiner Musik? Samt&sonders hat mit Sängerin Pamela Schmidt nicht nur Chansons und Lieder im Stil der 1920er und 1930er Jahre im Repertoire, sondern spielt mit Discofox, Slow Fox, Foxtrott, Chachacha, Rumba, Langsamer und Wiener Walzer die beliebtesten Standard/Latein-Tänze.

Der Krügerverein lädt Sie zu einem weiteren geselligen und ungezwungenen Sonntagnachmittag am 29.03.2020 von 14 - 18

Uhr mit Live-Musik vom Feinsten ein. Machen Sie sich schick und kommen Sie in unsere Tanz- und HörBar im Saal des Bundes der evangelischen Jugend Mitteldeutschlands, Drei-Gleichen-Straße 35 a in Neudietendorf.

Reservieren Sie einen Tisch, der für Sie mit Kaffee und Kuchen sowie mit einem kleinen herzhaften Happen und Mineralwasser gedeckt sein wird. (Unkostenbeitrag pro Person: 10 €). Sekt und Saft gibt es zu fairen Preisen an unserer TanzBar.

Der Eintritt ist aufgrund der Förderung über unser Projekt Land-KULTUR auch in der 2. Auflage frei.

Reservierungen nimmt Doreen Sammler vom Krügerverein Neudietendorf bis zum 27.03.2020 telefonisch unter 036202 26232) oder per Email an dsammler@kruegerverein.de entgegen. Sie steht auch für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.



Verein Prof. Herman A. Krüger, Bergstr. 9, 99192 Nesse-Apfelstädt, OT Neudietendorf, www.kruegerverein.de

Wir freuen uns auf Euch.



Der Kleinkindtreff im Frauen- und Familienzentrum des Krügervereins bietet eine Plattform für junge Eltern.

Der Kleinkindtreff bietet den Kindern (0-3 Jahren) in der Gruppe die Gelegenheit, erste außerhäusliche Kontakte zu knüpfen. Sie entwickeln Freude am gemeinsamen Spiel und können soziale Erfahrungen wie Teilen oder aufeinander Rücksichtnehmen sammeln.

Aber nicht nur für die Kinder, sondern besonders für die Eltern bleibt Raum für neue Begegnungen: Neben dem Austausch zu Erziehungsfragen steht das gegenseitige Kennenlernen im Fokus. Gerade zugezogene und frisch gebackene Eltern können so unkompliziert Kontakt zu anderen Jungfamilien knüpfen.

Der Kleinkindtreff ist jeden Montag zwischen 10-12 Uhr in den Räumen der Krügervilla

weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.kruegerverein.de. Ansprechpartnerin ist Christin Merten (036202 26 232 oder cmerten@kruegerverein.de).

Frauen- und Familienzentrum im Vereins Prof. Herman A. Krüger Neudietendorf

25 Jahre Skandinavien - Unsere Highlights in Europas Norden

Der Krügerverein lädt zum Diavortrag mit Stefan Sommer am Donnerstag, 26.03.2020 um 19 Uhr in der Krügervilla Neudietendorf, ein.

Gebirgige und waldreiche Gegenden, in besonderem Maße aber auch der Norden Europas, haben uns (Christin Merten & Stefan Sommer) schon immer fasziniert. Unsere Reisen führten uns über die vergangenen 25 Jahre insgesamt schon mehr als ein Dutzend Mal nach Skandinavien. Anfangs zu zweit, später dann zusammen mit dem kleinen Matthes, bereisten wir vor allem die Länder Norwegen und Schweden sehr intensiv.

Die „Rundreise“ mit unseren persönlichen Highlights beginnt im Süden Schwedens mit ihren wald- und seenreichen Gegenden und führt uns im ersten Teil bis zu den riesigen Gebirgs- und Waldgebieten Schwedisch-Lapplands und Mittelschwedens - bis in die alpine Gebirgslandschaft des wilden Sarek-Nationalparks im Herzen Lapplands.

Der zweite Teil des Vortrages beginnt auf der norwegischen Inselgruppe der Lofoten, deren Berge wie steile Gebirgskämme aus dem Meer ragen und wo das türkisfarbene Wasser und die weißen Sandstrände beinahe karibisch wirken. Vor hier bewegen wir uns gen Süden, geben intensive Einblicke in unsere Erkundungen der Wildheit Gebirgsnorwegens und die beeindruckende Schönheit des Fjordlandes, um schließlich am südlichsten Zipfel Norwegens zu enden, dem Kap Lindesnes.

Mit imposanten Bildern, die wir nicht nur im Herzen tragen, sondern zum Glück auch durch die Kameralinse einfingen, möchten wir sie/euch mit diesem Reisebilder-Vortrag ein Stück auf unseren Reisen in den Norden Europas mitnehmen, faszinierende Plätze und Gegenden vorstellen und einen (zumindest kleinen) Einblick unserer grandiosen Eindrücke vermitteln.

In diesem Sinne - Hjertelig Velkommen!
Matthes, Christin & Stefan

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für Getränke ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Eine Veranstaltung des Krügervereins im Rahmen des Projektes LandKULTUR.

Musik und ihr Rhythmus lockt uns zum Tanzen, ganz gleich welchen Alters wir sind. Eine Vielfalt von Tänzen (Gesellschaftstänze, Kontra, Round und Square, Volkstänze international...) in unterschiedlichen Formen (Kreis, Gasse, Reihe, frei im Raum) werden nach Musik aus aller Welt getanzt. Gefördert werden Beweglichkeit, Kondition, Koordination, Reaktion und Konzentration. Die Freude kommt von selbst. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Der 8-teilige Kurs ist immer Montag von 15:30 -17 Uhr (Termine: 27.04., 04.05., 11.05., und 18.05., 25.05., 22.06., 29.06. und 06.07.2020). Der Kurs wird gefördert vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft. Wir bitten um verbindliche **Anmeldung bis zum 21.04.2020**. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Webseite www.kruegerverein.de.

Der Kurs wird von Annette Lehmann (Tanz-Sozialtherapeutin, Seniorentanzleiterin, Lehrerin für Angewandte Stimmphysiologie und Kirchenmusikerin) geleitet. Bei Fragen rufen Sie gerne unter 036202 26 232 an oder schreiben eine E-Mail an cmerten@kruegerverein.de.

Verein Prof. Herman A. Krüger e.V.

Thüringer Trachtenjugend 2020 - mit Spürsinn unterwegs: Detektive finden alles!

Herzliche Einladung zur Osterferienaktion 2020

Ferienlager der Thüringer Trachtenjugend in Sonneberg und Umgebung vom

5. bis 8. April 2020

Liebe Interessierte,

die Osterferien 2020 bringen uns wieder eine interessante und vielseitige Ferienaktion. Diese findet in der Freizeitherberge „Outdoor Inn“ statt und dabei werden wir auch wehrhaften Kirchen in der Region auf der Spur sein. Die Kosten betragen ca. 50,00 Euro pro Kind, für Erwachsene ein paar Euro mehr. Verpflichtet werden wir von der Jugendherberge.

Bitte meldet Euch umgehend bei unserer Geschäftsstelle an, nach der Anmeldung erhaltet Ihr nähere Informationen.

Eine gemeinsame Anreise von Nesse-Apfelstädt bzw. Drei Gleichen wird organisiert.

Thüringer Landestrachtenverband e. V.

Hohenkirchenstr. 13

OT Wechmar

99869 Drei Gleichen

Telefon 036256/86560, Mail: info@thueringer-trachtenverband.de

NEU! Frauentanzkurs für Jung und Alt



Lust auf Tanzen und keinen Tanzpartner?

Dann haben wir etwas für Sie. Für alle Frauen, die gern tanzen möchten, bieten wir ab Montag, 27. April 2020 einen kostenfreien Frauentanzkurs an. Kommen Sie allein oder bringen Sie Ihre Freundin oder Freundinnen mit. Im Saal des BeJM (Werkhaus) Drei-Gleichen-Str. 35a in Neudietendorf statt



Sonntag, 19. April 2020, 15 Uhr

Frühlingskonzert

Orgel trifft
E-Piano und Gesang (und Saxophon)
in der Kirche St. Maria Ingersleben



mit Stücken des Barocks, der Klassik, der Romantik,
zeitgenössische Musik und insbesondere Ludwig van Beethovens
aus Anlass des 250sten Geburtstages

Mitwirkende:

Charlotte Meyer, Dr. Gabriele Rudolph, Sabine Schindler, Klaus Schindler, Annette Bürckenmeyer, Kathleen Römer, Ritchie Azul, Charlotte Beck, Paul Mirow, Arndt Steinke

Wir freuen uns auf interessante Gespräche im Anschluss an das Konzert

Gemeindekirchenrat Ingersleben
Arndt Steinke

Einladung zum Kabarett

Am 24.04.2020, 20.00 Uhr im Bürgerhaus Apfelstädt



„Die Erde ist eine Scheibe. Drehen wir sie um!“

Die Welt scheint aus den Fugen! Ewiges Wachstum und ein überbordender Kapitalismus vs. Klimawandel und weltweiter Flucht! Rationale Politik vs. Populismus und Lügen! Oben ist unten, unten ist oben! Und trotzdem muss es laufen - das normale Leben. Alltag! Du, Ich, Wir, Sie! Worauf kann und will man sich noch verlassen? Was hält? Was gibt Sicherheit? Zurück ins Alte? Früher war alles besser? Oder einfach weiter so? Fridays for Future oder nach uns die Sintflut?

Die Wissenschaft hält sich an die Fakten! Politik ist die Kunst des Machbaren! Und ewiges Wirtschaftswachstum ist erstrebenswert! Doch ist das alles wirklich so einfach? Wir denken uns mal hinein in die Wissenschaft, die Politik und die Wirtschaft. Und mixen alles mit unserem täglichen Leben. Und das natürlich immer mit einem laut lachenden Auge, auch wenn uns bisweilen zum Heulen ist.

Die Arche

Senioren

Seniorengedurtstage im März/April 2020

Die Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert ganz herzlich und wünscht alles Gute für das neue Lebensjahr

Ortsteil Apfelstädt

Frau Kretzschmar, Margot	23.03.1930	90 Jahre
Herrn Seyring, Arndt	23.03.1950	70 Jahre
Frau Schmalstieg, Else	27.03.1930	90 Jahre
Herrn Schramm, Oskar	27.03.1950	70 Jahre

Ortsteil Gamstädt

Herrn Branke, Ernst	22.03.1945	75 Jahre
Frau Langner, Brunhilde	07.04.1940	80 Jahre

Ortsteil Ingersleben

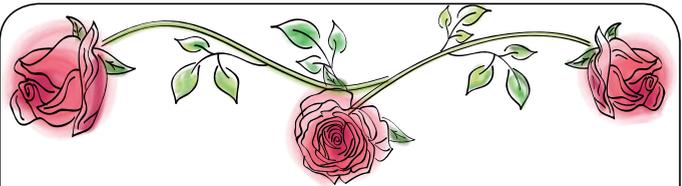
Herrn Erdmann, Reinhard-Volker	02.04.1950	70 Jahre
Frau Gohlke, Edeltraud	03.04.1950	70 Jahre
Herrn Frieße, Gerhard	10.04.1945	75 Jahre

Ortsteil Kornhochheim

Frau Biebler, Anita	02.04.1940	80 Jahre
Herrn Weidemüller, Rolf	08.04.1940	80 Jahre
Frau Kamp, Krystyna	10.04.1950	70 Jahre

Ortsteil Neudietendorf

Herrn Stegner, Gunder	19.03.1950	70 Jahre
Frau Streit, Renate	22.03.1940	80 Jahre
Frau Seifert, Waltraud	09.04.1940	80 Jahre



Gratulation zum Ehejubiläum im April 2020

Der Bürgermeister der Gemeinde Nesse-Apfelstädt gratuliert den Ehepaaren im

Ortsteil Kleinrettbach:

Frau Jutta und Herrn Rainer Weise am 04.04.2020
recht herzlich zum Ehejubiläum der
Goldenen Hochzeit.

Frau Gisela und Herrn Klaus Beck am 09.04.2020
recht herzlich zum Ehejubiläum der
Diamantenen Hochzeit.

Wir wünschen den Jubilaren viel Gesundheit und persönliches Wohlergehen!

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Apfelstädt (Pfarrer Kramer)

mit den Kirchgemeinden Apfelstädt, Kornhochheim, Wandersleben, Großbrettbach, Ingersleben und Neudietendorf

Donnerstag, 19.03.

Wandersleben 19.30 Uhr Kultur im Pfarrhaus / Vortrag:
Erotik in der Bibel, Sven Hanson /
Mitteldeutsches Bibelwerk

Sonntag, 22.03.

Schwabhausen 10.30 Uhr Regionaler Gottesdienst in der
Kirche + Kindergottesdienst

Freitag, 27.03.

Wandersleben 20.00 Uhr Förderkreis / Pfarrhaus

Samstag, 28.03.

Wandersleben 16.30 Uhr „Hausmusik für Groß und Klein“
Apfelstädter Adjuvanten und
Gäste

Sonntag, 29.03.

Neudietendorf 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
unserer 6 Gemeinden (Johannis-
Kirche)

Sonntag, 05.04.

Neudietendorf 10.00 Uhr Hosianna / Brüdergemeinde

Montag, 06.04.

Ingersleben 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Dienstag, 07.04.

Ingersleben 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, 08.04.

Ingersleben 18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Donnerstag, 09.04.

Schwabhausen 19.00 Uhr Sedermaahl im Pfarrhaus Schwab-
hausen

Seebergen 19.00 Uhr Tischabendmaahl im Pfarrhaus
Seebergen

Neudietendorf 19.00 Uhr Leseversammlung + AM / Brüder-
gemeinde

Freitag, 10.04.

Kornhochheim 10.30 Uhr Gottesdienst + AM

Großbrettbach 09.30 Uhr Gottesdienst + AM

Neudietendorf 10.00 +
14.30 Uhr Brüdergemeinde

Ingersleben 10.30 Uhr Gottesdienst

Apfelstädt: 13.00 Uhr Wanderung zur Quelle der Apfel-
städt und Schöpfen des Taufwas-
sers (Start mit Fahrgemeinschaften)

Samstag, 11.04.

Wandersleben 21.00 Uhr Gemeinsame Feier der Oster-
nacht (gestaltet von der Konfir-
mandengruppe)

Sonntag, 12.04.

Apfelstädt 13.00 Uhr Gottesdienst + AM

Ingersleben 11.00 Uhr Gottesdienst + AM

Neudietendorf 09.30 Uhr GD+AM

Informationen

CHRISTENLEHRE: mittwochs jeweils 15.00 Uhr
Pfarrhaus Apfelstädt: 18.03.2020 + 01.04.2020
Pfarrhaus Wandersleben: 25.03.2020

Kinderkirche im Pfarrhaus Ingersleben: 10.00 - 12.00 Uhr
am Samstag 28.03.2020

Sprechzeit im Pfarrhaus Ingersleben:

Jeden 1. Montag im Monat von 14.30 Uhr bis 16 Uhr.

PROBEN UNSERER CHÖRE UND DES POSAUNENCHORES:
KINDERCHOR „Kleine Adjuvanten“ der Region Drei Gleichen:
montags 16.15 Uhr
Pfarrhaus Apfelstädt;

KIRCHENCHOR Neudietendorf-Ingersleben: mittwochs 19.00
Uhr Brüderkirche Neudietendorf bzw. Pfarrhaus Ingersleben;

KIRCHENCHOR „Apfelstädter Adjuvanten“:

mittwochs 20.00 Uhr Pfarrhaus Apfelstädt;

POSAUNENCHOR Wandersleben-Apfelstädt: dienstags 18.30 Uhr;
Erwachsenen-Nachwuchsgruppe des Posaunenchores: freitags
17 Uhr;

POSAUNEN-Kinder- und Jugendgruppe: dienstags 17 Uhr Pfarr-
haus Apfelstädt

Frauenkreis Wandersleben

Treffen jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrhaus: 18.03.2020 /
01.04.2020 / 15.04.2020

Seniorenkreis Apfelstädt

Treffen jeweils um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Apfelstädt
28.04.2020 + 19.05.2020

Gottesdienst im Seniorenheim Apfelstädt

28.04.2020 + 29.05.2020 jeweils 10.30 Uhr

Baugeschehen:

Apfelstädt:

- * Der Ausbau der Scheune im Pfarrhof wird bis zum Sommer abgeschlossen. Die Einweihung erfolgt im September. Wir danken der LEADER-Aktionsgruppe zur Stärkung ländlicher Gebiete für die finanzielle Unterstützung. Gleichzeitig wollen wir allen Spendern und freiwilligen Helfern danken.
- * Die Fenster und Türen sowie der Gemeineraum des Pfarrhauses konnten mit einem neuen Anstrich versehen werden.
- * Die Läuteanlage des Kirchturms wird in den nächsten Wochen repariert. Wir danken allen Spendern.

Wandersleben:

- * Der Putz des Kirchturmes soll im oberen Bereich ausgebessert werden.
- * Für die teilweise Reparatur der Friedhofsmauer wird derzeit eine Planung erstellt. Dabei sollen die wertvollen Grabdenkmale gesichert werden.
- * Die Grabdenkmale im Inneren der Kirche erhalten Informationstafeln.

Kornhochheim:

- * Durch Sturmteinwirkung wurde die Dacheindeckung beschädigt und musste repariert werden.
- * Die Fenster am Westgiebel der Kirche werden repariert.

Ingersleben:

- * Die Toranlage des Pfarrhofes wird erneuert.

Großbrettbach:

- * Der 2. Bauabschnitt der Orgelrestaurierung erfolgt im Jahr 2020.

Neudietendorf:

- * Die Kirchturmuhre muss repariert werden. Um Spenden wird gebeten!

Evang.- Lutherische Kirchgemeinde Neudietendorf (Pfarrer Kramer) und Herrnhuter Brüdergemeinde Neudietendorf (Pfarrer Theile)

Samstag, 21.03.2020
19.00 Uhr Singstunde,
Saal der Brüdergemeinde

Sonntag, 22.03.2020
10.30 Uhr Regionaler Gottesdienst,
Schwabhausen

Samstag, 28.03.2020
19.00 Uhr Singstunde,
Saal der Brüdergemeinde

Sonntag, 29.03.2020
10.00 Uhr Gottesdienst,
Johanniskirche

Samstag, 04.04.2020
19.00 Uhr Singstunde,
Saal der Brüdergemeinde

Sonntag, 10.00 Uhr	05.04.2020 Palmsonntag Familiengottesdienst mit Hosianna
Montag, 19.00 Uhr	06.04.2020 Leseversammlung in der Karwoche Saal der Brüdergemeinde
Dienstag, 19.00 Uhr	07.04.2020 Leseversammlung in der Karwoche Saal der Brüdergemeinde
Mittwoch, 19.00 Uhr	08.04.2020 Leseversammlung in der Karwoche Saal der Brüdergemeinde
Gründon- nerstag, 19.00 Uhr	09.04.2020 Gethsemanestunde mit Abendmahl Saal der Brüdergemeinde
Karfreitag, 10.00 Uhr 14.30 Uhr	10.04.2020 Leseversammlung, Saal der Brüdergemeinde Feier der Todesstunde Jesu
Samstag, 19.00 Uhr 21.00 Uhr	11.04.2020 Osternacht Grabesliturgie, Saal der Brüdergemeinde gemeinsame Feier der Osternacht in Wandersleben, gestaltet mit den Konfirmanden
Ostersonn- tag, 06.00 Uhr 09.30 Uhr	12.04.2020 Feier des Ostermorgens anschl. Osterfrühstück, Saal der Brüdergemeinde Gottesdienst mit Abendmahl, anschl. Ostereiersuche für Kinder Johanniskirche
Ostermon- tag, 10.00 Uhr	13.04.2020 Gottesdienst, Saal der Brüdergemeinde

Katholische Kapelle „St. Raphael“ (Pfarrer Schellhorn)

sonntags: jeweils 09.15 Uhr und
dienstags: jeweils 18.00 Uhr

Katholische Filialgemeinde im OT Neudietendorf

Kirchgemeinde Gamstädt (Pastorin Denner)

Kirchengemeindeverband Seebergen mit Cobstädt, Günthersleben, Seebergen, Tütteleben und den Kirchgemeinden Gamstädt und Grabsleben

18. März - Mittwoch

17:00 Uhr Familienandacht im Pfarrhaus Tütteleben

22. März - Lätare

10:30 Uhr **Regional Gottesdienst** in Schwabhausen

25. März - Mittwoch

17:00 Uhr Familienandacht im Pfarrhaus in Seebergen

29. März - Judika

09:30 Uhr Gottesdienst in Grabsleben

10:30 Uhr Gottesdienst im Pfarrhaus Cobstädt

13:00 Uhr Gottesdienst in Gamstädt

01. April - Mittwoch

17:00 Uhr Familienandacht in Gamstädt

02. April - Donnerstag

10:00 Uhr Andacht mit Gespräch im Pfarrhaus Tütteleben

05. April - Palmarum

10:00 Uhr Gemeinsamer Familien - Gottesdienst in Günthersleben

09. April - Gründonnerstag

19:00 Uhr Tischabendmahl im Pfarrhaus Seebergen

10. April - Karfreitag

09:30 Uhr Andacht mit Abendmahl in Günthersleben.

11:00 Uhr Andacht mit Abendmahl in Grabsleben

12. April - Ostersonntag

05:00 Uhr Ostermorgenfeier in Wechmar
anschließend Frühstück im Pfarrhaus
09:30 Uhr Familien Gottesdienst in Günthersleben

Gemeindenachmittage

Cobstädt	am Dienstag,	07.04.	um 14:30 Uhr
Seebergen	am Donnerstag,	26.03.	um 14:30 Uhr
Tütteleben	am Mittwoch,	08.04.	um 14:30 Uhr

Frauenkreis

Günthersleben am Freitag, **27.03.** um 15:00 Uhr

Für Kinder

Christenlehre: jeden Dienstag von 16:30 Uhr - 18 Uhr
24.03. in Günthersleben
31.03. in Grabsleben

Kirchenmäuse: Der nächste Termin:

Montag, **30.03.** im Pfarrhaus Seebergen, jeweils 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr.

Familienandacht

Wir laden wieder ein zur familiären Mitmach-Andacht am Mittwoch jeweils um 17 Uhr
18.03. im Pfarrhaus **Tütteleben**, **25.03.** im Pfarrhaus **Seebergen**,
01.04. in **Gamstädt**

Für Konfirmanden

Mit unserer Konfizeit im Pfarrhaus Wechmar jeweils Donnerstag 17 Uhr bis 18:30 Uhr.

die Hauptkonfirmanden (8. Klasse) **19.03.** **02.04.**
die Vorkonfirmanden (7. Klasse) **26.03.**

Kirchgemeinde Kleinrettbach

Sonntag 05.04.2020 - 11:00 Uhr - mit Pfarrerin Frau Remus

Sonntag 19.04.2020 - 11:00 Uhr - mit Pfarrerin Frau Neumann

Abendgebet mit Landesbischof Friedrich Kramer

am Montag, dem 4. Mai 2020,
um 19.00 Uhr in der St.-Walpurgis-Kirche in Apfelstädt

Am 4. Mai ist der Landesbischof der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland Friedrich Kramer in der Region Drei Gleichen des Kirchenkreises Gotha zu Gast. Aus diesem Anlass laden die Kirchgemeinden der Region um 19 Uhr zum Abendgebet in die St.-Walpurgis-Kirche in Apfelstädt ein. Im Anschluss wird es noch ein geselliges Beisammensein im Pfarrhof geben.

Gedenkgottesdienst am 8. Mai 2020 um 19 Uhr: „75 Jahre Frieden in Deutschland“

St.-Walpurgis-Kirche Apfelstädt

Zur Erinnerung an das Kriegsende vor 75 Jahren lädt am 8. Mai die evangelische Kirchgemeinde Apfelstädt um 19 Uhr zu einem Gedenkgottesdienst ein. Der 8. Mai 1945 war nicht nur das Ende des 2. Weltkrieges, sondern auch der Beginn des Nachdenkens über die Verbrechen, die durch Deutsche im eigenen Land und in der Welt begangen wurden. Es war ein schwerer Weg, sich dieser Schuld zu stellen. Die menschenverachtende Ideologie des Nationalsozialismus hatte viele Menschenherzen vergiftet und mitmenschliche Werte mit Füßen getreten. So gesehen, war es eine Befreiung und ein Neuanfang.

Der Gottesdienst will zum Nachdenken anregen und zum Dank über 75 Jahre Frieden einladen.

In der Apfelstädter Kirche kann die Ausstellung „Kriegerdenkmale“ besichtigt werden, die den verzweiferten Umgang mit der Sinnlosigkeit von Krieg und Gewalt verdeutlicht.

„Unterwegs zu den Quellen des Lebens“

Besinnliche Wanderung am Karfreitag,
dem 10. April 2020

Die Gemeinden des Kirchengemeindeverbandes Apfelstädt laden wieder zur Wanderung an die Quelle des Flusses Apfelstädt ein. Die Fahrgemeinschaften starten um 13 Uhr an der Apfelstädter St. Walpurgis-Kirche und wenige Minuten später in Wandersleben. Die Wanderung beginnt in Tambach-Dietharz ca. 13.30 Uhr am Sportplatz bei der Alten Talsperre.

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Apfelstädter Kirchengemeinde am Karfreitag eine besinnliche Wanderung zur Apfelstädt-Quelle am Rennsteig bei Tambach-Dietharz, um das Taufwasser zu schöpfen. Da das Wetter im Thüringer Wald sehr wechselhaft sein kann, sind festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung für diese Wanderung unbedingt nötig. Seit dem Jahr 2001 laden die Apfelstädter zu dieser Wanderung ein. Es ist ein besonderes Angebot, das Glaubensinhalte und Heimatkunde miteinander verknüpft. Waren doch viele Menschen, die entlang des Flusses Apfelstädt wohnen, noch nie an der Quelle. Seit im Jahr 2000 Pfarrer Bernd Kramer mit Birgit Hähnlein und Alfred Kirsten das Buch „Die Apfelstädt-Ein Fluss im Wandel der Zeiten“ veröffentlichte, rückte dieses relativ kleine Fließgewässer wieder mehr in den Fokus des allgemeinen Interesses. Aktuell ist dieser Fluss durch die übermäßige Ableitung von Wasser im Quellgebiet über Talsperren und Wasserfernleitungen stark gefährdet. Ein Mühlenwanderweg wurde in den letzten Jahren mit zahlreichen Informationstafeln angelegt und verbindet Ober- und Unterlauf. Dies erhöht die touristische Attraktivität der Region zwischen Erfurt und Gotha. Wichtigster Zufluss der knapp 34 Kilometer langen Apfelstädt ist die Ohra, die zwischen Hohenkirchen und Schwabhausen aufgenommen wird. Im Mariental unterhalb von Ingersleben fließt die Apfelstädt in die Gera.

Entlang des Flusses Apfelstädt gibt es zahlreiche historisch interessante Kirchen, Burgen, Museen und natürlich die Standorte ehemaliger Mühlen. Erwähnenswert sind Wechmar als Stammort der Musikerfamilie Bach und Wandersleben als Geburtsort des Barockdichters Christian Friedrich Hunold / MENANTES.

An der Quelle der Apfelstädt wird das Wasser für die Taufen in der Osterezeit geschöpft.

Auf dem Rückweg wird noch ein Halt am idyllisch gelegenen Wedelbach-Teich eingelegt.

Pfarrer Bernd Kramer



Spendenaufruf zur Reparatur des Uhrwerkes in der Johanniskirche

Am 3. Advent zum Weihnachtlichen Konzert ist das Zugseil der Gewichte am Uhrwerk gerissen und hat viele Folgeschäden verursacht. Zum Glück wurde vor Jahren die Läuteanlage vom Uhrwerk entkoppelt, so dass die Glocken noch läuten können. Für die Reparatur des Uhrwerkes benötigen wir ca. 8.500,- €.

Dazu erbitten wir eine finanzielle Unterstützung. Wenn Sie möchten, überweisen Sie bitte Ihre Spende auf das Konto der evang.-luther. Kirchengemeinde Neudietendorf



Bankverbindung:

Stichwort: Uhrwerk, IBAN DE 72 5206 0410 0008 0200 27

Es dankt die
Kirchengemeinde



Ortschaft Apfelstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters:

Büro des Ortschaftsbürgermeisters im Ortsteil Apfelstädt
in der Hauptstraße 34.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die **Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters** finden dienstags in der Zeit von **15.00 bis 18.00 Uhr** statt. Außerhalb dieser Sprechzeiten können Sie einen Termin vereinbaren.

Tel. Büro 036202 / 90427

Tel. privat 036202 / 81557

Mit freundlichen Grüßen
Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Frühjahrsputz in Apfelstädt

Der Frühjahrsputz ist bei uns schon zu einer schönen Tradition geworden. Hiermit lade ich alle interessierten Mitbürger- und Innen sowie unsere aktiven Vereine recht herzlich ein, sich am diesjährigen Frühjahrsputz zu beteiligen. Wir wollen uns am Samstag, den 28.03.2020 um 9 Uhr vor unserem Feuerwehrgerätehaus zu einer kurzen Einweisung treffen. Es ist von Vorteil, sich entsprechend zu kleiden (Warnweste, Handschuhe) und eventuell auch Werkzeug (Schaufel, Rechen, Müllgreifer, Schubkarre, Astschere) mitzubringen.

Schauen wir uns unsere Straßenränder, Wanderwege, Plätze und natürlich auch den Mühlgraben an, es gibt viel zu tun. Es ist für jeden etwas dabei, sei es leichte als auch körperlich anspruchsvolle Arbeit. Helfen Sie mit, werte Apfelstädter- und Innen, unser Dorf auf Vordermann zu bringen.

Für das leibliche Wohl ist natürlich auch in diesem Jahr bestens gesorgt.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Vollsperrung der Hauptstraße

Durch umfangreiche Baumaßnahmen, Erneuerung der Stromleitung, Aufstellung eines größeren Schaltschranks, Verlegung einer Hauptwasserleitung im Straßenbereich sowie von Leerrohren und dem Neuanschluss einiger Anwohner kommt es im Bereich der Hauptstraße zwischen Lindenstraße und Straße des Friedens ab dem 16.03.2020 wieder zur Vollsperrung.

Die Bushaltestellen am Bahnübergang und am alten Bürgermeisteramt werden nicht bedient.

Der Busverkehr wird über die Ersatzhaltestelle der Einmündung am Dorfgraben geführt. Eine Umleitung wird rechtzeitig ausgeschildert. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ostern andauern. Hoffen wir, dass bis dahin alles geschafft ist.

Ich bitte Sie werte Anwohner und alle Betroffenen um Geduld und Verständnis für diese Maßnahme.

Rainer Seyring
Ortschaftsbürgermeister

Fasching in der AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“



Eine große Abordnung des ACC in der AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“

In der Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ wurde ordentlich Fasching gefeiert - mit allem was dazugehört! Das Haus wurde närrisch bunt dekoriert, die Mitarbeiter verkleideten sich und stimmten so die Senioren in die Feierlichkeit ein. Zum Kaffee gab es die traditionellen Pfannkuchen. Frau Heining-Saal begrüßte alle Gäste mit einem dreifachen „Apfelstädt – HELAU“. Der ACC erfreute den Saal mit einem umfangreichen Auszug aus seinem diesjährigen

Programm, wofür wir sehr herzlich danken möchten!! Das Prinzenpaar, die „Steinfeldspatzen“ mit ihren lustigen Schunkelliedern, Herr Fritsche als Elvis, das Funkenmariechen und tanzende Gardemädchen brachten ausgelassene Stimmung in den Raum. Die drei besten Kostüme wurden von einer hauseigenen Jury prämiert: Herr Thomas, als Karnevalexperte der Nachbargemeinde Wandersleben, mit seiner Tochter und Frau Steuer als Mitglied des Heimbeirates. Herr Thomas wurde mit dem diesjährigen Orden von der Prinzessin des ACC geehrt. Die Bewohner erzählten noch mehrere Tage von dem schönen Erlebnis. Allen Beteiligten, die sich an der Organisation, Vorbereitung und Durchführung beteiligt haben - Herzlichen Dank!



Es wird getanzt, geschunkelt und gelacht



Die Prinzessin bei der Ordensverleihung an Herrn Thomas



„Die kleine Hexe“ bekam den ersten Preis für das beste Kostüm

AWO Seniorenresidenz „Drei Gleichen“ Apfelstädt

Aus Vereinen und Verbänden

„Lesen ist für den Geist, was Gymnastik für den Körper ist“

Am 13.02.2020 feierten wir, die Seniorengymnastikgruppe Apfelstätt, unser „25-jähriges Bestehen“.

Die Mitglieder trafen sich im Bürgerhaus, um dieses schöne Ereignis würdig zu feiern. Als besondere Gäste begrüßten wir unseren Ortschaftsbürgermeister Rainer Seyring, Herrn Christian Jacob als Bürgermeister der Gemeinde „Nesse-Apfelstätt“ sowie den Vertreter des Sportvereins, Herrn Armster. Diese 3 Gäste überbrachten uns eine Spende zum Gelingen unserer Feier. Dafür möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Unsere Leiterin Frau Schulze erinnerte noch einmal an die Anfänge unseres Bestehens und an die vielen Aktivitäten der letzten 25 Jahre.

An dieser Stelle nochmal ganz herzlichen Dank an unsere Leni, die uns jeden Montag 1 Stunde wunderbare Übungen sowie eine tolle Gymnastik vermittelt, die uns allen sehr gut tut.

Wir hoffen, dass unsere Gruppe noch ein paar schöne Jahre zusammen verbringt, denn wie heißt das schöne Sprichwort „Wer rastet, der rostet“.

Helga Wagner



Spielansetzungen

Fußball - Punktspiele der Männermannschaften des SV Eintracht Apfelstätt e.V.



Kreisoberliga Westthüringen Saison 2019/2020

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	Gastmannschaft
Die I. Mannschaft des SV Eintracht Apfelstätt wurde vom Spielbetrieb zurückgezogen.					

I. Kreisklasse Staffel 1 Saison 2019/2020

ST	Tag	Datum	Anstoß	Heimmannschaft	Gastmannschaft
15.	So.	29.03.2020	13.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstätt II	: SpG SG Leina II
16.	So.	05.04.2020	13.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstätt II	: FSV Eintracht Wechmar II
17.	So.	19.04.2020	13.00 Uhr	SV Eintracht Apfelstätt II	: TSV Großfahner II

Aktuelle Änderungen erfahren Sie über den SV Eintracht Apfelstätt auf den Internetseiten www.eintracht-apfelstaedt.jimdo.com oder im Schaukasten (Hauptstraße 34).

SV Eintracht Apfelstätt e.V.

Ortschaft Gamstädt

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Der Ortschaftsrat ...

von Gamstädt plant seine Sitzung im Lesezeitraum dieser Ausgabe am 23.03.2020, 19 Uhr, durchzuführen. Gäste sind willkommen. Veränderungen werden an den ortsüblichen Aushängen bekannt gegeben.

gez. Peter Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten im Gemeindehaus

finden am:

24.03.	18:00 -20:00
31.03.	18:00 -20:00
07.04.	18:00 -20:00
14.04.	18:00 -20:00

statt.

Unter 036208-70321 erreichen Sie mich auch außerhalb der Sprechzeiten.

Leuteritz
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Informationen des Ortschaftsbürgermeisters

Sie sind dabei?

Am 28.03.2020 wollen alle Ortsteile den Frühjahrsputz durchführen.

Wir wollen uns um 09:00 Uhr an der Freifläche Breite Straße treffen, um die Aufgaben abzustimmen.

In Abstimmung mit dem Bauhof und durch Meinungen bei Gesprächen wird der Schwerpunkt in unserem Ortsteil jedoch auf dem privaten Umfeld liegen. So kurz vor Ostern und ohne große Hinterlassenschaften des nicht eingetretenen Winters wäre es zu begrüßen, wenn sich daran eine große Zahl Einwohner beteiligen würde. Der Bauhof wird unterstützend mitwirken. Dankbar wäre ich auch, wenn Besitzer von technischen Geräten dieses Angebot erweitern könnten und mit ihrer Technik bei der Pflege von Straßen, Gehwegen, Bäumen oder Grünflächen helfen könnten.

In der Sporthalle tut sich was

Ab 30.03.2020 bis wahrscheinlich Mitte Mai werden die Sanitärbereiche in der Sporthalle saniert. Das macht eine Sperrung dieser erforderlich. Durch die Erneuerung von Sanitärtechnik und Fliesenarbeiten sowie Arbeiten an der Elektroanlage ist eine Nutzung bis wahrscheinlich Mitte Mai keinem Nutzer zuzumuten. Die Vereine werden davon schriftlich in Kenntnis gesetzt.

Bei Fragen oder Problemen stehe ich als Ansprechpartner zur Verfügung.

Ihr Ortschaftsbürgermeister Peter Leuteritz

Veranstaltungen

Veranstaltungen

wöchentliche Termine in der Sporthalle

montags	17:00-19:00 Uhr	Jugendfeuerwehr
montags	19:00 Uhr	Zumba
dienstags	17:00-18:00 Uhr	Unsere Bambinis trainieren
mittwochs	19:30-20:30 Uhr	Aerobic für Frauen in der Sporthalle
donnerstags	17:00-19:30 Uhr	Karate in der Sporthalle
freitags	18.00-20.00 Uhr	Ju-Jutsu-Training in der Sporthalle

Weitere Veranstaltungen

20.03.2020, 19 Uhr	Mitgliederversammlung Dorfverein Gamstädt e.V. Interessenten sind herzlich willkommen
09.04.2020	Osterfeuer (Näheres siehe Aushänge)

Ortschaft Ingersleben

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzung des Ortschaftsrates

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben findet am **Donnerstag, den 02.04.2020, 19.00 Uhr in der „Guten Stube“ im Heimatmuseum im OT Ingersleben statt.** Die Tagesordnung wird rechtzeitig über den Aushang öffentlich bekannt gemacht.

gez. **Marco Fohmann**
Ortschaftsbürgermeister

Beschlüsse der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben am 06.02.2020

Die Mitglieder des Ortschaftsrats Ingersleben haben in ihrer Sitzung am 06.02.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 20-0023

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Ingersleben am 05.12.2019

Der Ortschaftsrat Ingersleben stimmt in seiner Sitzung am 06.02.2020 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratsitzung am 05.12.2019 zu.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden regelmäßig vor jeder Ortschaftsratsitzung in der Zeit von 17:30 Uhr - 19:00 Uhr statt. Die genauen Zeiten und Orte entnehmen Sie bitte dem öffentlichen Aushang in der Karl-Marx-Straße. Sollten Sie Gesprächsbedarf mit mir haben, können Sie mich gern über

Telefon: **0151 11 34 48 17** oder

E-Mail: **obgm-i@nesse-apfelstaedt.de**

erreichen und einen individuellen Termin vereinbaren.

Die diesjährigen Ortschaftsratsitzungen finden nach aktueller Planung an folgenden Tagen um 19:00 Uhr statt.

02.04., 04.06., 17.07., 27.08., 16.10., 03.12.

Fohmann
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Der Ortschaftsbürgermeister informiert.....

Liebe Ingerslebenerinnen und Ingerslebener,

unsere Ortschaft verändert und entwickelt sich. Auch im März möchte ich Sie im Rahmen größtmöglicher Transparenz wieder über einige aktuelle Entwicklungen informieren:

a) Der Neubau des Kindergartens

nimmt langsam Form an und so kann der interessierte Beobachter den Baufortschritt tagtäglich beobachten. Die „Eiche des An-

stoßes“ - ich berichtete bereits ausführlicher - steht noch immer an ihrem Platz. Seitens der Gemeinde wurden nunmehr auch mehrere Gutachten in Auftrag gegeben, von welchen man sich abschließende und eindeutige Aussagen zur Erhaltungsfähigkeit sowie Standfestigkeit und Bruchsicherheit erhoffte. Bedauerlicherweise waren diese Stellungnahmen eher besorgniserhöhend als vielversprechend. Der Baum müsste derzeit massiv eingekürzt werden und würde auch danach möglicherweise noch eine Gefährdung für die darunter spielenden Kinder darstellen.

Der Ortschaftsrat diskutierte das Thema in seiner Sitzung am 06.02. sehr intensiv und wog die Fakten für und wider die Erhaltung des Baumes gegeneinander ab. Da sich abschließend jedoch kein Gutachter zweifelsfrei dafür aussprach, dass von der Eiche zukünftig keine Gefahr ausgehen wird und darüber hinaus bei den Gründungsarbeiten der Fundamente auch im Wurzelwerk Missbildungen festgestellt wurden, galt es abschließend festzustellen, dass die Sicherheit der Kinder hier Vorrang vor ästhetischen Ansprüchen haben muss und so wurde eine Empfehlung zur Fällung gegenüber der Gemeinde ausgesprochen. Diese Anträge wurden sodann auch im Haupt- und Finanzausschuss sowie im Gemeinderat bestätigt.

Auch ich vertrete die Auffassung, dass insbesondere in ländlich geprägten Gegenden wie unserem Ingersleben GRÜN zum täglichen Bild gehören sollte. Dies ist sicher für viele ein Grund dafür, hier zu leben und nicht dem allgemeinen Trend der „Landflucht“ zu folgen - ABER: Sicherheit muss stets Vorrang gegenüber den Bedürfnissen Einzelner haben.

Umso erfreulicher ist es, dass sich in besagter Sitzung des Ortschaftsrates im Februar umgehend ein ortsansässiger Bürger bereiterklärte, einen Baum zur Ersatzbepflanzung zu finanzieren. Diesem Beispiel wollen weitere Bürgerinnen und Bürger folgen, sodass ich zuversichtlich bin, dass uns die Natur im Ortskern erhalten bleibt.



Ebenso kreativ wie mitwirkungsfreudig zeigten sich nicht nur Ingerslebenerinnen und Ingerslebener bei der Abgabe von Vorschlägen für den neuen Namen der Einrichtung. Es wurden **insgesamt über 30 unterschiedliche Ideen fristgerecht eingereicht, die von Namen wie „Otto Kein“, über diverse Märchen bis hin zu kombinierten Anregungen mit Bezug auf den „Holzberg“, die „Wassermühle“ oder eben „Ingersleben“** reichten. Aus diesen hat der Ortschaftsrat nunmehr eine Vorauswahl getroffen.

Dies fiel uns nicht leicht, da unter anderem nicht jeder Vorschlag - wie gewünscht - eine Begründung beinhaltete und sich auch einige Vorschläge sehr stark ähnelten. Darüber hinaus bestand die Herausforderung darin, etwas Kreatives mit Bezug auf Ingersleben zu finden, das neben einem Alleinstellungsmerkmal sowohl den Anforderungen der derzeitigen Nutzer (Eltern und Kinder) und Erzieher, als auch den Ansprüchen aller Einwohnerinnen und Einwohner gerecht wird. Sicher kann jeder nachvollziehen, dass die Entscheidung nicht leicht wird. Ähnliche Debatten gibt es auch zur Außengestaltung des Kindergartens und deshalb bat ich die neue Leiterin unseres Kindergartens, Frau Regina Rimpler, in der kommenden Ortschaftsratsitzung am 02.04.2020 kurz einige Einblicke in das pädagogische Konzept des neuen Kindergartens zu gewähren. Die Sitzung wird ebenso wie meine obligatorische **Sprechstunde diesmal ausnahmsweise in der Guten Stube des Heimatmuseums** stattfinden. Interessierte können hier somit Kenntnisse über die Vergangenheit mit den Planungen der Zukunft verschmelzen lassen. Zur Vergangenheit gehören bald auch die bisherigen

b) Führerscheine bzw. Fahrerlaubnisse.

Einige Einwohnerinnen und Einwohner haben mehr zufällig davon erfahren. Die zur Verfügung stehenden Informationen waren jedoch nicht immer ausreichend, sodass am Ende mehr Fragen als Antworten standen. Um nun alle Einwohnerinnen und Einwohner auf den gleichen Kenntnisstand zu bringen, möchte ich dieses Thema kurz, aber ausführlicher darstellen. Am 20.12.2006 beschloss das Europäische Parlament und der Rat das Thema Führerscheine in der EU-Richtlinie 2006/126/EG neu zu regeln. Hauptaugenmerk lag dabei auf einheitlichen Standards, der Datenerfassung aller Führerscheine und der Fälschungssicherheit der Dokumente.

Nach einer Übergangsfrist werden seit 19.01.2013 ausschließlich befristete Führerscheine ausgegeben. Der nun für uns alle vorgeschriebene Zwangsumtausch alter Führerscheine muss bis spätestens 19.01.2033 abgeschlossen sein. Dazu wurde das nachfolgende zeitliche System entwickelt, welches sich **neben den Geburtsjahren der Inhaber auch an den Ausstellungsdaten** der Führerscheine orientiert (*Quelle: www.bmvi.de*).

In einem ersten Schritt ist zu prüfen, ob Ihr Führerschein vor oder nach dem 31.12.1998 ausgestellt wurde.

Beim Ausstellungsdatum **vor** dem 31.12.1998:

Geburtsjahr:	Umtausch bis:
vor 1953	19.01.2033
1953 - 1958	19.01.2022
1959 - 1964	19.01.2023
1965 - 1970	19.01.2024
ab 1971	19.01.2025

Beim Ausstellungsdatum **nach** dem 31.12.1998:

Ausstellungsjahr:	Umtausch bis:
1999 - 2001	19.01.2026
2002 - 2004	19.01.2027
2005 - 2007	19.01.2028
2008	19.01.2029
2009	19.01.2030
2010	19.01.2031
2011	19.01.2032
2012 - 18.01.2013	19.01.2033

Zum Umtausch benötigen Sie nach Auskunft der zuständigen Stelle den bisherigen Führerschein, den Personalausweis oder den Reisepass mit einer Meldebescheinigung des Einwohnermeldeamtes, welche maximal drei Monate alt sein darf, sowie

ein biometrisches Passbild. Der neue Führerschein kostet 28,90 € und wird Ihnen von der Bundesdruckerei direkt nach Hause geschickt - d.h. Sie können Ihren bisherigen Führerschein als Andenken behalten. Dass viele Anwohnerinnen und Anwohner einen gültigen Führerschein benötigen, da sie auf das Auto angewiesen sind, war unter anderem Gesprächsthema mit einigen Landtagsabgeordneten zum

c) Thema ÖPNV

Wie bereits in einem der letzten Amtsblätter ausgeführt, habe ich alle Fraktionen des Bundestages und des Thüringer Landtages angeschrieben und auf die meines Erachtens unzweckmäßige Anbindung Ingerslebens an den **Öffentlichen-Personen-Nahverkehr** hingewiesen und Gesprächsbedarf angezeigt. Gemeinsam mit Wolfgang Kühnhold konnte ich unseren Landrat Onno Eckert für das Thema interessieren. Bei unseren Vertretern im Land- und Bundestag war die Resonanz deutlich „zurückhalten-der“ - einzig die Fraktionen der FDP sowie die Abgeordneten der CDU, die Herren MdB Tankred Schipanski und MdL Jörg Keller meldeten sich zeitnah - vor der Landtagswahl im Oktober 2019 - bei mir.

Ohne in den derzeit politischen Wirren in Thüringen Öl ins sprichwörtliche Feuer der Landes- oder Bundespolitik gießen zu wollen, ein **FAKT**: Auch **meine Nachfrage** am 01.01.2020, welche ich mit besten Wünschen für das neue Jahr einleitete, **blieb bei den Fraktionen der Linken, SPD, Grüne und AfD unbeantwortet**. Ob sich dies vor dem nunmehr zu erwarteten (erneuten) Landtagswahlkampf ändern wird, bleibt ungewiss - ich persönlich habe aus dieser Erfahrung viele (neue) Erkenntnisse gewonnen.

Den Inhalt meiner Anfrage konnte ich jedoch am 19.02.2020 gemeinsam mit Ortschaftsrat Sebastian Axthelm, mit dem eigens dafür angereisten Landtagsabgeordneten Dirk Bergner (FDP), der sich insbesondere um die Bereiche Inneres und Kommunales kümmert, und Frau Franziska Baum (FDP) erörtern. Im Kern standen unter anderem die Fragen, weshalb sich am Osterberg eine Bushaltestelle befindet, welche NIE von einem ÖPNV-Bus angefahren wird; weshalb der „Erfurter“ Bus auf seinem Weg von Bischleben nach Molsdorf keinen sog. „Abstecher“ zur Buswendeschleife an der östlichen Ortsgrenze von Ingersleben machen kann und es so den Ingerslebenern - und mittels Umstieg allen Einwohnern der Landgemeinde - ermöglichen würde, ohne Auto und vor allem klimafreundlich nach Erfurt zu gelangen? Weshalb sind die im Zwei-Stunden-Takt eingesetzten Busse nach Neudietendorf nicht barrierefrei - und häufig unbesetzt?



„Zwei Haltestellen 'Am Osterberg', die nie einen Bus des ÖPNV sehen.“

Beide Landtagsabgeordnete nahmen sich über zwei Stunden Zeit und ließen sich anschließend sogar von unserem „Heimatemuseumsdirektor“ Hans Dieter Manns durch die sehr ausführliche Ausstellung führen - und, dies war beiden anzumerken - für die Geschichte Ingerslebens und der Landgemeinde begeistern.

Im Ergebnis des sehr angenehmen Gesprächs wurde zugesichert, dass sich sowohl Frau Baum als auch Herr Bergner bei den Themen - **ÖPNV Anbindungsverbesserung Ingerslebens und die Erhaltung wichtigen Kulturgutes** - annehmen werden. Dies alles ist hinsichtlich der derzeit anderen „Probleme“ der FDP sehr bemerkenswert und reale Arbeit mit dem Wähler.

Um die Arbeit an Problemen - nämlich der Sauberkeit und Ordnung in Ingersleben - geht es zum

d) Frühjahrsputz am 28.03.2020

Dazu treffen wir uns um 09.00 Uhr auf dem Ernst-Haeckel-Platz (Schänksplatz). Über zahlreiches Erscheinen freue ich mich natürlich sehr - getreu dem Motto: „Viele Hände - schnelles Ende“, kann so sicherlich gegen Mittag schon viel erreicht sein.



„Auch wenn hier kein Bus hält - Hecke schneiden und Laub entfernen muss sein!“

Organisatorisch werden wir sowohl vom Bauhof als auch vom Krügerverein unterstützt. Durch die Gemeindeverwaltung werden auch einige Arbeitsmittel bereitgestellt - da ich davon ausgehe, dass dies nicht für alle ausreichen wird, bin ich ebenfalls sehr dankbar, wenn einige Besen, Schaufeln, Rechen... etc. mitgebracht werden. Ziel sollte sein, dass die Sauberkeit im Ort auf ein vertretbares Niveau kommt. Das Entsorgen/ den Abtransport von Laub (z.B. aus Friedhof, Geflügelanlage, Heimatmuseum, etc.) übernimmt freundlicherweise Landwirt Thörmer mittels geeignetem Gerät.

Inwieweit witterungsbedingt Maßnahmen wie z.B. Streichen von Holzbrückengeländer oder Spielplatz stattfinden können, müssen wir kurzfristig entscheiden - ggf. kann auch im Sommer ein ergänzender Subbotnik (oder Arbeitseinsatz) stattfinden.

Da Zeit sehr kostbar ist und uns heutzutage (gefühl) immer weniger zur Verfügung steht, möchte ich an dieser Stelle bereits auf eine kleine Veränderung hinweisen. Ab April wird die regelmäßige

e) Sprechstunde des Ortschaftsbürgermeisters

nur noch vor den Ortschaftsratsitzungen am jeweiligen Sitzungsort stattfinden, da in den vergangenen Monaten kaum Einwohnerinnen und Einwohner die angebotenen Sprechstunden tatsächlich nutzten.

Es freut mich jedoch sehr, dass immer mehr Ingerslebenerinnen und Ingerslebener das Angebot nach individuellen Terminen/ Absprachen nutzen und per Mail oder Telefon einen persönlichen Termin mit mir vereinbaren. So kann ich zeitnah die Anliegen bearbeiten.

Ihr Marco Fohmann

Ortschaft Kleinrettbach

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Sitzungen des Ortschaftsrates

Für den Lesezeitraum des Amtsblattes sind keine Sitzungen des Ortschaftsrates geplant. Die nächste turnusmäßige Ortschaftsratsitzung findet am 20. April 2020 um 19:30 Uhr im Bürgertreff statt.

gez. Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Beschlüsse der Sitzung am 17.02.2020

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Kleinrettbach haben in ihrer Sitzung am 17.02.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss Nr. 20-0024

Kontrolle der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Kleinrettbach am 16.12.2019

Der Ortschaftsrat Kleinrettbach stimmt in seiner Sitzung am 17.02.2020 der vorliegenden Niederschrift der Ortschaftsratsitzung am 16.12.2019 zu.

Beschluss Nr. 20-0025

Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB (Neubau eines Nebengebäudes), Grundstück „Zur Kindelburg 79“

Der Ortschaftsrat Kleinrettbach beschließt in seiner Sitzung am 17.02.2020 die Zustimmung zum Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB in Bezug auf eine abweichende Dachneigung in Verbindung mit dem Bau eines Nebengebäudes auf dem Grundstück „Zur Kindelburg 79“ (Gemarkung Kleinrettbach, Flur 4, Flurstück 30/22) zu erteilen.

Beschluss Nr. 20-0026

Stellungnahme der Gemeinde zum Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB (Neubau eines Nebengebäudes), Grundstück „Zur Kindelburg 76“

Der Ortschaftsrat Kleinrettbach beschließt in seiner Sitzung am 17.02.2020 die Zustimmung zum Antrag auf Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB in Bezug auf ein Heranrücken der Bebauung an die Straße sowie auf eine abweichende Dachneigung in Verbindung mit dem Bau eines Nebengebäudes auf dem Grundstück „Zur Kindelburg 76“ (Gemarkung Kleinrettbach, Flur 4, Flurstück 30/21) zu erteilen.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

Sie können mich unter 036208 / 77510 und über die Mailadresse obgm-krb@nesse-afelstaedt.de erreichen. Gern vereinbare ich dann mit Ihnen einen persönlichen Gesprächstermin.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Informationen des Ortschaftsbürgermeisters

Altarsanierung - Wer kann helfen?

Für die Sanierung des Altars unserer Kirche werden dringend Fotos gesucht, auf denen der Altar in seiner alten Vollständigkeit zu sehen ist. Bestimmt gibt es derartige Fotos, vielleicht gemacht zu besonderen Anlässen wie Weihnachten, Ostern, Hochzeiten, Taufen...

Bitte Meldungen dazu an Ralf Bachmann oder Thomas Euchler.

Einladung zum Frühjahrsputz am 28.03.2020

In allen Ortsteilen unserer Landgemeinde wird am 28. März 2020 ein großer Frühjahrsputz stattfinden. Ich würde mich freuen, wenn auch in Kleinrettbach viele freiwillige Helfer dazu beitragen, an verschiedenen Stellen für Ordnung zu sorgen. Also notieren Sie sich bitte den Termin!

Treffpunkt wird um 09:00 Uhr an der Feuerwehr sein! Von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr werden wir intensiv arbeiten, um uns anschließend ab 12:00 Uhr mit Bratwurst und Getränken zu stärken.

Wir wollen den Tag nutzen, um Müll entlang der Feldwege und des Rettbachs zu sammeln. Auch an anderen Orten (Sportplatz, Spielplatz, Feuerwehr, Teich, Kirche, Vereinsheim und Bürgertreff) gibt es für fleißige Hände viel zu tun! Helfen Sie mit!

Offizielle Inbetriebnahme der Buswendeschleife in Kleinrettbach



Nachdem seit dem 17. Februar der Busverkehr offiziell über die neue Buswendeschleife rollte, wurde diese am 24. Februar 2020 auch offiziell mit einem Banddurchschnitt in Betrieb genommen. Einwohner, Vertreter der Baufirmen und des Planungsbüros sowie Mitarbeiter der Bauverwaltung unserer Gemeinde und unser Bürgermeister Christian Jacob nahmen an der kleinen Übergabezereemonie teil. Mit der neuen Buswendeschleife werden die Bedingungen für den Busverkehr in unserem Ort wesentlich verbessert. Die Busfahrer und Fahrgäste, aber auch die Anwohner der bisher für den Busverkehr genutzten Straßen werden entlastet. Die südliche Ortseinfahrt unseres Dorfes wurde deutlich aufgewertet und wird durch die noch ausstehenden Baumpflanzungen und das Aufstellen von Pflanzgefäßen mit Blumen weiter verschönert. Insgesamt haben die Baumaßnahmen des letzten Jahres gut funktioniert, auch wenn es 2020 noch einiges an Nacharbeiten geben wird. Insgesamt wurden für die Arbeiten im Bereich der Buswendeschleife, des Brühls und der Vorstadt 216 T€ investiert, davon rund 69 T€ aus Mitteln der Gemeinde. Mein Dank gilt der Bauverwaltung, unserem Bürgermeister Christian Jacob, den an den Baumaßnahmen beteiligten Verbänden und nicht zuletzt den Baufirmen und Planungsbüros. Ein herzliches Dankeschön auch an die betroffenen Anwohner für die Geduld und Rücksichtnahme während der Baumaßnahmen. Mit der neuen Buswendeschleife verbinde ich auch die Hoffnung, dass die Busanbindung unseres Ortes langfristig gesichert und nach Möglichkeit noch weiter ausgebaut werden kann. Insbesondere an den Wochenenden ist hier noch viel Entwicklungspotential vorhanden.

Die nächsten Bauabschnitte für die Weiterführung der Bauarbeiten im Bereich der Vorstadt und des Gamstädter Weges (zukünftig Gamstädter Landstraße) werden gegenwärtig geplant.

Thomas Euchler
Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Kornhochheim



Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Ortschaftsrat

Im aktuellen Amtsblattzeitraum findet keine Ortschaftsratssitzung statt.

Zur nächsten Ortschaftsratssitzung in diesem Jahr lade ich Sie bereits jetzt recht herzlich am Mittwoch, dem 17.06.2020 um 19 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus, OT Kornhochheim, Dorfplatz 21, 99192 Nesse-Apfelstädt ein.

Die weiteren Termine in diesem Jahr finden Sie hier:

09.09.2020
04.11.2020 (Terminänderung!)

Weiterhin freuen wir uns über Ihre Beteiligung:

- am Kinder- und Jugendforum Kornhochheim am 06.05.2020
- sowie an der 2. Zukunftswerkstatt Kornhochheim am 14.10.2020

gez. Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechstunde / Erreichbarkeit

Gerne lade ich Sie zu meinen Sprechstunden im Vorfeld der jeweiligen Ortschaftsräte in der Zeit von 18 bis 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, OT Kornhochheim, Dorfplatz 21 ein:

17.06.2020
09.09.2020
04.11.2020 (Terminänderung!)

Darüber hinaus können Sie mit mir gern auch einen individuellen Termin vereinbaren. Sie erreichen mich:

- schriftlich über einen Briefkasten am Feuerwehrgerätehaus Kornhochheim
- Telefonisch / via SMS, WhatsApp & Telegram: +49 (176) 11091976
- per Fax: +49 (36202) 799029
- via eM@il: kontakt@hendrikknop.de
- über Facebook: <https://www.facebook.com/hendrik.knop>
- über Instagram: <https://www.instagram.com/hendrikknop>
- über Twitter: <https://twitter.com/knophendrik>

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Facebookseite von Kornhochheim unter <https://www.facebook.com/Kornhochheim>

Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Frühjahrsputz am 28.03.2020

In diesem Jahr schließt sich Kornhochheim erstmals den anderen Ortsteilen in unserer Landgemeinde an und lädt am Samstag, dem 28. März 2020 zum gemeinsamen Frühjahrsputz ein.

Treffpunkt ist um 9 Uhr das Feuerwehrgerätehaus, um von hier Aufräum- und Verschönerungsmaßnahmen in der gesamten Ortschaft vorzunehmen. Unterstützt werden wir dabei vom Krügerverein Neudietendorf sowie dem Bauhof der Gemeinde Nesse-Apfelstädt. Wer Arbeitsgeräte, wie Besen und Schaufeln mitbringen möchte, ist hierzu eingeladen. Mit der öffentlichen Ortsbegehung des Ortschaftsrates am 11.03.2020 sollen die Stellen erkundet werden, an denen ein Einsatz sinnvoll sein kann. Über weitere Vorschläge freuen wir uns.

Im Gegenzug für die ehrenamtliche Unterstützung wird für Speisen und Getränke an diesem Tag natürlich gesorgt!

Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Naturdenkmal

Leider hielt die Linde gegenüber der Kornhochheimer Kirche, welche als Naturdenkmal überregional Erwähnung fand, dem Sturmtief „Sabine“ nicht stand.



Hendrik Knop
Ortschaftsbürgermeister

Ortschaft Neudietendorf

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Einladung

Der Termin für die nächste Ortschaftsratssitzung wird mit der Tagesordnung über den Aushang fristgemäß öffentlich bekannt gegeben.

gez. Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Sonstige amtliche Mitteilungen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters

finden dienstags in der Zeit von 16.00 - 18.00 Uhr im Büro des Ortschaftsbürgermeisters des Ortsteiles Neudietendorf, Zinzen-dorfstraße 1 statt, außerhalb dieser Sprechzeiten nach Verein-barung.

Sie erreichen mich telefonisch unter 036202 / 90309.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Gemeinsam für ein sauberes Neudietendorf

Am 28.03.2020 findet in der gesamten Landgemeinde ein Ar-beitseinsatz für eine saubere Ortschaft statt. Ich lade alle inter-essierte Bürgerinnen und Bürger ein mitzumachen.

Wir treffen uns um 9 Uhr auf dem Parkplatz vor dem Gymnasium (von- Bülow-Platz), um gemeinsam die Spielplätze und die Ufer-abschnitte der Apfelstätt zu säubern.

Bereits im letzten Jahr haben wir trotz strömenden Regens mit viel Einsatz über 25 Säcke Müll sammeln können.

Wer auch in diesem Jahr mitmachen möchte, kommt in geeig-ner Kleidung, festem Schuhwerk, Handschuhen und guter Laune zum Treffpunkt. Sonstige Hilfsmittel sind willkommen. Müllbeutel stellt die Landgemeinde.

Ich freue mich, Sie zahlreich begrüßen zu können.

Andreas Schreeg
Ortschaftsbürgermeister

Fasching in der Arche

Unser Jahresmotto für dieses Kita-Jahr lautet: „Komm wir finden einen Schatz“ und so ging es auch zum Rosenmontag um einen Schatz - um einen Märchenschatz und eine Überraschung für die Kinder.

Die Erzieherinnen spielten das Märchen vom Rumpelstilzchen, in dem aber auch ein Rotkäppchen oder eine Frau Holle auf-tauchte.

Da die Kinder von dieser Theateraufführung vorher nichts wus-sen, waren alle überrascht und begeistert und die „Schauspieler“ bekamen ihren Lohn durch die leuchtenden Augen und den to-senden Beifall.

Vielen Dank an alle Eltern für das wunderschöne Frühstücksbuf-fet für alle Kinder.

Zum Faschingsdienstag ging es wieder mit viel Tschingterassasa durch Neudietendorf mit einigen Stopps und Stimmungsliedern.

B. Burkhardt



Aus Vereinen und Verbänden

KGV „Goldene Aue 1946“ e.V.

Wir laden alle Mitglieder unseres Kleingartenvereins zur Mitgliederversammlung mit Wahl des Kassiers/Kassiere-rin ein.

Termin: 04.04.2020
Ort: Saal „Drei Rosen“ - Neudietendorf
Beginn: 10:00 Uhr
(Einlass ab 09:30 Uhr)

Im Namen des Vorstandes
Heidrun Zitzmann - Vorsitzende



90 Jahre und immer noch stolzer Feuerwehrmann!

Am Sonntag, dem 09.02.2020 feierte unser Wolfgang Feige - unser ältestes Mitglied - seinen 90. Geburtstag.

Schon als kleiner Junge stand für ihn fest, er will Menschen helfen! Dies hat er auch in den vielen Jahren seines Lebens umgesetzt und war bis ins hohe Alter aktiv bei der Feuerwehr. Auch in den Jahren als Mitglied in der Alters- und Ehrenabteilung stand uns Wolfgang immer mit Rat zur Seite. Die Jugendfeuerwehr lag ihm immer sehr am Herzen, welche er bis heute noch jedes Jahr unterstützt.

Aus diesen Gründen war es uns allen eine Ehre, ihn an seinem 90. Geburtstag zu überraschen und ein Stück zu seiner Feier zu begleiten.

Wir hoffen, dass Wolfgang noch lange gesund bleibt.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr!

Feuerwehr Neudietendorf
Kevin Knop



Apfelstädt, wie wunderbar, der ACC ist 51 Jahr!!!



Den Startschuss in die diesjährige Session des Apfelstädter Carneval Clubs mit all ihren Veranstaltungen machte das nunmehr 14. Weihnachtsbaumverbrennen im Januar. Gute Laune, Musik und verschiedene Leckereien für das leibliche Wohl lockten auch in diesem Jahr viele Gäste auf den Sportplatz. Doch das war erst der Anfang. Ab dem 14.02.2020 ging es rund. An vier gut besuchten Büttenabenden erfreuten Tänzer, Büttenredner und Sänger mit ihrem abwechslungsreichen Programm die Gäste und ließen mit ihnen gemeinsam den Saal des Apfelstädter Bürgerhauses beben. Bewirtet wurden wir auch in diesem Jahr wieder vom Team des Apfelstädter Bürgerhauses unter der Leitung unseres Vereinsmitgliedes Frank Fritsche.

Für die Senioren öffneten wir am Sonntag, den 23.02. unsere Pforten und boten neben Kaffee und Kuchen ein buntes Programm. Da auch unsere Kleinsten nicht fehlen durften, feierten wir am Rosenmontag zuerst gemeinsam mit ca. 90 Kindern mehrerer Kindergärten der Nesse-Apfelstädt-Gemeinde und am Nachmittag den traditionellen Kinderfasching. Am 16.02.2020 waren wir beim Kreiskarnevalsanzug in Georghenthal zu Gast und präsentierten uns mit unserem neuen Umzugswagen. Hierbei konnte durch deren zuverlässige Begleitung erneut die Tradition der Apfelstädter Sackbären und Strohpuppen in den Landkreis getragen werden. Durch eine inzwischen gern gepflegte Tradition besuchte der ACC auch in diesem Jahr die AWO Seniorenresidenz, um den ältesten Bewohnern unseres Dorfes wieder mit einem kleinen Auszug unseres Programmes eine Freude zu machen.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Gästen und Sponsoren des ACC für die langjährige Unterstützung sowie dem gesamten Team des Apfelstädter Bürgerhauses für die tolle Bewirtung. Wir freuen uns bereits jetzt auf eine schöne gemeinsame 52. Session.

Apfelstädt Helau!
Der ACC - Apfelstädter Carneval Club





„Was kann ich“ Tag Klassen 1-4

Grundschule Neudietendorf
Freitag, 24.1. und 31.1.2020 10-12Uhr

Welche Talente stecken in unseren Schülern? ...Mit dieser Frage beschäftigten sich die Kinder der Grundschule Neudietendorf an 2 Tagen in der Aula. Aus den Klassen 1-4 stellten die Schüler ihre unterschiedlichen Talente unter Beweis. Es gab unter den Kindern viele Tänzer, Sänger, Akrobaten, Sportler, Musiker, einen Zauberer und viele Gruppendarbietungen. Alle Talente wurden mit viel Liebe und Hingabe präsentiert. Das Publikum war begeistert von den unterschiedlichen Talenten und klatschte kräftig Beifall.

www.gs-neudietendorf.de

